



# NEUSTÄDTER ANZEIGER



**Amts- und Heimatblatt der Stadt Neustadt in Sachsen**  
und der Ortsteile: Berthelsdorf, Krumhermsdorf, Langburkersdorf, Niederottendorf, Oberottendorf, Polenz, Rückersdorf, Rugiswalde

Jahrgang 24, **Freitag, den 31. Mai 2013**, Nummer 11

## 125 Jahre ASB:

Die Zeiten ändern sich. Unsere Hilfe bleibt.



Wir helfen  
hier und jetzt.

125 Jahre  
**ASB**  
Arbeiter-Samariter-Bund

### Heute hier:

- \* Veranstaltungen Juni 2013
- \* Stadtrat/In Wort und Bild
- \* Informationen/Glückwünsche
- \* Kulturangebote
- \* Schulen und Kindertagesstätten
- \* Aktuelle Vereinsnachrichten
- \* Bereitschaftsdienste
- \* Kirchennachrichten

## Sprechzeiten/Sitzungen/Bereitschaft

### Sprechzeiten Stadtverwaltung Neustadt in Sachsen

Die/ Do: 09:00-12:00 Uhr, 13:00-18:00 Uhr,  
Fr: 09:00-12:00 Uhr, außerhalb nach Vereinbarung

### Bürgermeistersprechstunde

donnerstags nach telefonischer Anmeldung unter 569201

### Rathaus

Ämter	Telefon:	Fax:
Hauptamt	569210	569280
Amt Finanzen	569220	
Ordnungsamt	569230	
Bauamt	569260	569290

Homepage: [www.neustadt-sachsen.de](http://www.neustadt-sachsen.de)

E-mail: [stadtverwaltung@neustadt-sachsen.de](mailto:stadtverwaltung@neustadt-sachsen.de)

### Städtischer Bauhof, Berthelsdorfer Str. 41

tägl. 07:00-09:00 Uhr, Tel./ Fax: 502247 602581

### Sitzungen

Technischer Ausschuss	04.06.2013	18:30 Uhr	Rathaus
Verwaltungsausschuss	06.06.2013	18:30 Uhr	Rathaus
Stadtrat	19.06.2013	18:30 Uhr	in der Neustadthalle im Götzingersaal

Die Tagesordnungen werden durch Aushang, im Internet und im Neustädter Amtsblatt bekannt gegeben.

### Sprechstunden im Rathaus, Markt 24

**Bürgerbüro:** donnerstags 09:00-12:00 Uhr

**Anwaltliche Beratung:** donnerstags 15:30-17:30 Uhr

**Sprechst. Bürgerpolizist:** jeden 1. Dienstag im Monat  
14:00-16:00 Uhr im Rathaus

### Weitere Soziale Beratungen:

unter: [www.neustadt-sachsen.de](http://www.neustadt-sachsen.de) bzw. unter Tel. 569232

### Sprechstunde Friedensrichter:

11.06.2013, 16:00 - 17:30 Uhr, außerhalb der Sprechzeit unter  
Tel.: 501711, Schriftverkehr bitte an Schiedsstelle der Stadt Neustadt  
in Sachsen, Markt 24, 01844 Neustadt in Sachsen

**Stadtmuseum** im Malzhaus, Malzgasse 7, Tel.: 505506

**Stadtbibliothek** Goethestraße 2, Tel.: 604170

(Öffnungszeiten unter Rubrik Kultur)

### Tourismus-Servicezentrum Neustadt

J.-Sebastian-Bach-Str. 15, Tel./Fax: 501516,  
bundeseinheitl. Rufnr.: 19433, Ticket-Hotline: 587555,  
Mo, Mi, Fr: 09:00-16:00 Uhr, Di und Do: 09:00-19:00 Uhr,  
Sa: 09:00 - 11:00 Uhr  
[www.neustadthalle.de](http://www.neustadthalle.de), [touristinfo@neustadthalle.de](mailto:touristinfo@neustadthalle.de)

### Polizeistandort Neustadt

Dresdner Straße 47, Tel. 580766, Fax 580760

### Havarie - Bereitschaften

#### Wasserbehandlung Sächsische Schweiz GmbH

Bereich Abwasser

Neustadt: Tel. (03596) 501434/(0175) 5215749

Sebnitz: Tel. (035971) 56775/(0175) 1672878

#### ENSO-Störungsrufnummern

Erdgas (0351) 50178880 Strom (0351) 20178881

Wasser (0351) 50178882

ENSO - Servicenummer: 0800 6686868

[service@enso.de](mailto:service@enso.de), [www.enso.de](http://www.enso.de)

#### Wohnungsbau- u. Wärmeversorgungsgesellschaft

#### Neustadt i. Sa. mbH/ Technische Dienste Neustadt GmbH

Obergraben 1, 01844 Neustadt Notruf: (0172) 6300798

#### Wäschemangeln

Langburkersdorf/Hofmühle: Anmeldung tägl. 10:00-14:00 Uhr,

Tel. 502645, Wäscheannahme tägl. u. o. g. Uhrzeit u. Tel.-Nr.

Niederottendorf: Anmeldung unter der Tel.-Nr. 504726

## In eigener Sache

### Veranstaltungen im Juni 2013

- bis 25.08.** Sonderausstellung im Stadtmuseum „Die sozialen Auswirkungen des VEB Kombinat Fortschritt“
- 01.06.**
- Wanderung Neustadt - Schloss Langburkersdorf
  - Straßenfest Böhmisches Straße
- 02.06.** SonntagsKaffeeKonzert im KUGELgarten
- 08.06.**
- Wanderung vom Quirl zum Pfaffenstein
  - 20 Jahre Fitness- und Aerobicverein Fan`93 e.V.
  - 3. WaldBadRock im Polenzer Waldbad
- 09.06.**
- Chortreffen in der Kulturscheune
  - Sprint-Orientierungslauf
  - Orchesterkonzert mit dem Barock Collegium
  - Frühlingsspaziergang Rückersdorf
- 14.06.** Kammerchororchester ohne Dirigenten in der Kirche Oberottendorf
- 15.06.**
- 125 Jahre ASB in Deutschland
  - Orgelkonzert in der Kirche Oberottendorf
- 16.06.** SonntagsKaffeeKonzert im KUGELgarten
- 21.-23.06.**
- 35. Neustadttreffen in Breuberg-Neustadt
  - Asklepios Fußballturnier 2013 - Hohwaldklinik
- 22.06.**
- Radtour „Entlang der Kamemice“
  - Sommerfest in der Evang. Grundschule
  - Mittsommernacht in der Gärtnerei Gruschwitz
  - Sonnenwendfeier auf dem Festplatz Polenz
- 27.06.** Neustädter "Tafelrunde", hist. Stadtrundgang
- 29.06.**
- Wanderung Hinterhermsdorf-Weifberg-Obermühle - Obere Schleuse - Hermanseck
  - Einweihung des neuen Feuerwehrgerätehauses Rugiswalde
- 30.06.**
- Wald- und Jagdtag mit Hobbykünstlerausstellung
  - Tag der offenen Tür in der Hofmühle
  - SonntagsKaffeeKonzert im KUGELgarten

Änderungen vorbehalten. Stand: Mai 2013. Nähere Infos unter [www.neustadt-sachsen.de](http://www.neustadt-sachsen.de) bzw. unter Tel. 569246.



#### Große Bühne

- 10:00 Uhr **Festeröffnung durch den Bürgermeister**
- 11:00 Uhr „Hallo & Guten Morgen“ **Chor der J.-Mißbach-Grundschule** unter Leitung von Heike Hieke
- 14:00 Uhr **Musikschule Fröhlich**
- 15:30 Uhr **Modenschau für Groß & Klein**  
präsentiert von „Mode für Sie & Ihn“,  
Sebnitzer Friseur und Kosmetik GmbH und  
dem Kindergeschäft „Frechdachs“
- 16:30 Uhr „Ach du meine Nase“ **Pittiplatsch auf Reisen**
- 18:00 Uhr **Auslosung der Tombola-Hauptpreise**
- 20:00 Uhr **Straßenfestparty mit der Kaiser-Disko und Partytime mit den Scheunenrockern**
- 22:00 Uhr **Feuerwerk**

#### Kleine Bühne

Ganztägig Disko von „Der Börse“, Theatervereins Schillers Schüler, 15:30 Uhr FAN`93 e.V.

#### Ganztägige Aktionen:

Großer Kinderspielplatz mit Hüpfburg, Kindereisenbahn, Kinderschminken sowie Mal- und Bastelstrecke (Aktion der Alten- und Krankenpflege Katrin Vogel), Automobilausstellung Autohaus Rußig mit großer Bowle-Bar, Straßentheater Theaterverein „Schillers Schüler“, kleines Hoffest an der Böhmisches Straße mit dem Verein BBB.

Gesamtmoderation: Gerald Kaiser

## Amtliches und Informationen aus dem Rathaus

### Stadtratssitzung

In der 49. Sitzung des Stadtrates am 22.05.2013 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

#### SR-13-430

#### Einstellung öffentlicher Vorlagen und Sitzungsniederschriften im Bürgerinformationssystem des Ratsinformationssystems ALLRIS

Im Ergebnis der Probephase des allgemeinen Ratsinformationssystems (ALLRIS) beauftragt der Stadtrat den Bürgermeister, das komplexe Bürgerinformationssystem auch künftig im Internet fortzuführen und umzusetzen. Dazu sind alle öffentlichen Beschlussvorlagen und Sitzungsniederschriften aktuell im Datennetz einzuarbeiten und für die Bürger sichtbar zu machen. Die entsprechenden Informationen sind im Anzeiger der Stadt zu veröffentlichen.

#### SR-13-431

#### Haushalterische Einordnung des Revitalisierungsvorhabens „Ehemaliges Sozialobjekt“, Schillerstraße 8 in Neustadt

Mit Beschluss SR-13-428 wurde der Bürgermeister bevollmächtigt, für das ehemalige Sozialobjekt, Schillerstraße 8 in 01844 Neustadt/Sa. ein Planungs- und Revitalisierungskonzept vorzubereiten und schrittweise umzusetzen.

#### SR-13-432

#### Verkauf der Flurstücke Nr. 1048/2 und 1048/9 der Gemarkung Langburkersdorf

Der Bürgermeister wird ermächtigt, alle erforderlichen Maßnahmen zum Verkauf des Grundstückes Bergstraße 3a, Flurstücke Nr. 1048/2 mit 722 qm und 1048/9 mit 82 qm mit einer Gesamtgröße von 804 qm einzuleiten.

### Amtliche Bekanntmachung - Zustellung

#### Öffentliche Zustellung nach § 4 Absatz 1 Gesetz zur Regelung des Verwaltungs- verfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen und zur Änderung anderer Gesetze i.V.m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz

Herrn Sebastian Hunger, Geb.-Datum: 23.11.1990, letzter bekannter Aufenthaltsort: **An der Lohe 18, 01844 Neustadt OT Berthelsdorf** ist ein Schriftstück (Kassenzeichen: 00008976/051/0001 vom 17.04.2013) zuzustellen.

Da die Post Herrn Hunger unter seiner gemeldeten Wohnanschrift nicht zustellbar ist, wird das Schriftstück öffentlich zugestellt.

Herr Hunger oder ein bevollmächtigter Vertreter kann in das betreffende Schriftstück in der Stadtverwaltung Neustadt, Markt 1, 01844 Neustadt in Sachsen, Sachgebiet Steuern, Zi. 1c, einsehen.

Stadt Neustadt in Sachsen, 31. Mai 2013



Elsner  
Bürgermeister



FREISTAAT SACHSEN

Landesamt für Straßenbau  
Und Verkehr

### S 159 Ausbau in Langburkersdorf hier: Vorarbeiten auf Grundstücken

Für die Erweiterung der Entwurfsplanung für den Ausbau der S 159 in Langburkersdorf entsprechend der Forderung der Stadt Neustadt i. Sa. werden im Abschnitt Kreuzung Bergstraße/Dorfstraße bis einschließlich des gesamten Kreuzungsbereiches der S 154/S 159 (Sebnitzer Straße/Andreas-Schubert-Straße) notwendige Entwurfsvermessungen als Voraussetzung für die Erweiterung des Planungsumfanges erforderlich.

Um das Vorhaben ordnungsgemäß planen zu können, müssen auf verschiedenen Grundstücken in der Zeit

**vom 27.05.2013 bis zum 14.07.2013  
frühestens 14 Tage nach Bekanntmachung**

Vorarbeiten durchgeführt werden, und zwar:

#### Ergänzende Vermessungsarbeiten.

Die betroffenen Grundstücke der Gemarkung Langburkersdorf sind der Anlage zur Bekanntmachung zu entnehmen.

Da die genannten Arbeiten im Interesse der Allgemeinheit liegen, hat das Sächsische Straßengesetz (SächsStrG) die Grundstücksberechtigten verpflichtet, diese Arbeiten zu dulden (§ 38 SächsStrG). Die Arbeiten können auch durch Beauftragte der Straßenbauverwaltung durchgeführt werden. Etwaige durch diese Vorarbeiten entstehende unmittelbare Vermögensnachteile werden in Geld entschädigt.

Sollte eine Einigung über eine Entschädigung in Geld nicht erreicht werden können, setzt die Landesdirektion Dresden auf Ihren Antrag oder auf Antrag der Straßenbaubehörde eine Entschädigung fest.

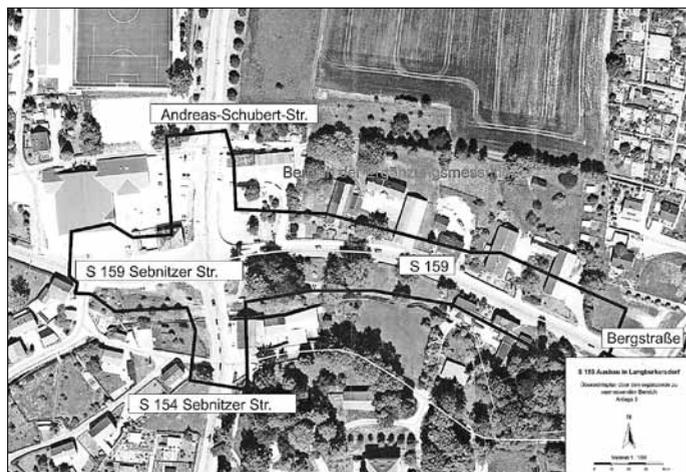
#### Rechtbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch schriftlich oder zur Niederschrift beim Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Meißen, Heinrich-Heine-Straße 23 c, 01662 Meißen eingelegt werden.

Der Widerspruch kann auch schriftlich oder zur Niederschrift bei dem Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Zentrale, Bautzner Straße 19 a, 01099 Dresden, Hand-Link-Straße 4, 09131 Chemnitz, Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Bautzen, Käthe-Kollwitz-Straße 17, 02625 Bautzen, Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Leipzig, Maximilianallee 3, 04129 Leipzig, Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Plauen, Weststraße 73, 08523 Plauen eingelegt werden.



Dipl.-Ing. Klaus-Peter Lechler  
Niederlassungsleiter



Der abgebildete Lageplan liegt in der Stadtverwaltung Neustadt in Sachsen zur Einsichtnahme im Amt für Stadtentwicklung und Bauwesen, Markt 24, Zimmer 2, zu den Öffnungszeiten, aus. Er betrifft die Straßenzüge Kreuzung Andreas-Schubert-Straße bis zur Bergstraße im Ortsteil Langburkersdorf.

## Mieter gesucht!

### Die Stadtverwaltung informiert

Für **Existenzgründer oder Jungunternehmer** bietet die ICN GmbH im Bürohaus Heinrich-Hertz-Straße 1 zwei Gewerberäume zu günstigen Mietkonditionen. Diese befinden sich im Erdgeschoss und sind ca. je 34,5 qm, incl. PKW-Stellplatz. Weiterhin besteht die Möglichkeit zur Mitbenutzung der Gemeinschaftseinrichtungen, wie Beratungsraum und Küche.

Interessenten melden sich bitte bei der ICN GmbH unter der Tel. 0 35 96 50 92 32 bzw. bei der ICN GmbH, Obergraben 1 in 01844 Neustadt in Sachsen.

## In Wort und Bild

### Das Amt in einem Koffer

#### Mobile Bürgerberatung des Landkreises in Neustadt in Sachsen vor Ort

Am 15. Mai 2013 war die Mitarbeiterin des Bürgerbüros der Landkreisverwaltung, Heike Hampel, mit dem Bürgerkoffer das erste Mal in Neustadt in Sachsen vor Ort. Dieser Koffer stellt, mittels moderner Computer- und Bürotechnik, ein umfangreiches und transparentes Informationsangebot bereit. Damit haben die Mitarbeiter die Möglichkeit, das Anliegen der Bürger direkt vor Ort aufzunehmen. Der Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge möchte damit einen modernen und bürgerorientierten Service anbieten, um lange Wege und Wartezeiten zu ersparen. So findet in der Stadt Neustadt in Sachsen zukünftig die mobile Bürgerberatung des Landkreises, zusätzlich zur Bürgerbürosprechzeit (Markt 24), jeden 1. Mittwoch



Heike Hammer, Mitarbeiterin des Bürgerbüros der Landkreisverwaltung, zeigt Christian Kowalow, Heimleiter des ASB-Seniorenpflegeheims, die umfangreichen Servicemöglichkeiten des mobilen Koffers

im Monat von 09:00 - 12:00 Uhr im Seniorenpflegeheim Neustadt, ASB OV Neustadt/Sachsen e. V., Berthelsdorfer

Straße 19, statt. Dienstleistungen, wie z. B. die Ausgabe, Annahme und Weiterleitung von Antragsformularen sowie

Erstberatung und Hilfestellung beim Ausfüllen dieser, die Erstellung von Parkerleichterungen für Schwerbehinderte oder aber auch das Aushändigen von Führerscheinen, Reitplaketten, Schwerbehindertenausweise, Information zu Zuständigkeiten Dritter und Ausgabe von Anträgen sowie die Annahme von Anzeigen in Notfallsituationen oder zu bes. Vorkommnissen u. v. m., können dort nach Absprache erledigt werden.

Das ASB-Seniorenpflegeheim ist auch über die Stadtbuslinie zu erreichen.

Für weitere Anfragen steht Ihnen das Bürgerbüro des Landkreises unter der Tel.-Nr. 03501 515-1130 bzw. per Email unter [sabine.schoene@landratsamt-pirna.de](mailto:sabine.schoene@landratsamt-pirna.de) gern zur Verfügung.

### Niederrottendorfer werden wieder über Sirene alarmiert

Die Einsatzkräfte sowie die Bürgerinnen und Bürger aus dem Ortsteil Niederrottendorf können wieder über eine Sirene alarmiert werden. Am 14. Mai 2013 wurde die neue Anlage installiert und ging ab diesem Zeitpunkt in Betrieb.

Die Sirene sieht nicht nur anders aus, sondern sichert auch neue Anwendungsfälle. So können bei Einsätzen Informationen, im Sinne einer Lautsprecheranlage, an die Anwohner übermittelt werden.



Klaus Lischke und Jörg Marotzke von der FKS Ingenieurbüro für Funk- und Kommunikationssysteme GmbH Bautzen bei der Montage der Sirenenanlage, Foto Uwe Thalheim

## Baumaßnahmen

### Neubau Funktionsgebäude der FFW Rugiswalde



Europäische Union, Europäischer Fonds für regionale Entwicklung: Investition in Ihre Zukunft / Evropská unie, Evropský fond pro regionální rozvoj: Investice do vaší budoucnost



Der Innenteil des neuen Feuerwehrgebäudes im Ortsteil Rugiswalde ist fertig. Die Aufträge für die Ausstattung und Möblierung sind vergeben. Die Lieferung erfolgt am 11. und 13. Juni 2013. In der vergangenen Woche begannen die Arbeiten an den Außenanla-

gen. Diese sollen Mitte Juni beendet werden. Der Umzug der Freiwilligen Feuerwehr Rugiswalde in den Neubau des Gerätehauses ist für Anfang Juni geplant. Eine Veranstaltung zur Einweihung des neuen Gebäudes wird am 29. Juni 2013 stattfinden.

### Erschließung Klötzerplan

Am 21. Mai begannen die Bauarbeiten zur Erschließung des neuen Wohngebiets Klötzerplan 2. BA mit dem Abfräsen der Asphaltsschicht im Bereich der Zufahrt zum Wohngebiet „Am Hohwald“ und auf der

Bergstraße. Weiterführend erfolgen derzeit die Kanalbauarbeiten. Insgesamt werden sechs Parzellen erschlossen. Die Fertigstellung ist bis Mitte Juli 2013 geplant.



Kanalbauarbeiten zur Erschließung des neuen Wohngebiets auf der Bergstraße

### Ausbau Dr.-Martin-Luther-Straße und Obergraben



Kanalarbeiten im Bereich des Obergrabens

Seit dem 5. Mai 2013 werden die Dr.-Martin-Luther-Straße (3. BA) zwischen der Struvestraße und der Dr.-Otto-Nuschke-Straße sowie der Obergraben (2. BA) zwischen der Bischofswerdaer Straße und der Dr.-Wilhelm-Külz-Straße ausgebaut. Derzeitig

laufen die Kanalbauarbeiten in beiden Straßenabschnitten. Die Fertigstellung des Obergrabens mit einer Asphaltbefestigung ist bis zum 19. Juli und die der Dr.-Martin-Luther-Straße in Pflasterbauweise bis zum 31. August 2013 geplant.

### Oberdorfstraße Rückersdorf

Aufgrund enormer Fahrbahnschäden durch Frosteinwirkung wird derzeit die Winterschadensbeseitigung im nördlichen Teil der Oberdorfstraße im Ortsteil Rückersdorf vorbereitet. Die Arbeiten sollen

im Zeitraum Ende Juli bis Ende August 2013 in diesem Bereich unter Vollsperrung durchgeführt werden. Die Anwohner werden rechtzeitig durch das Amt für Stadtentwicklung und Bauwesen informiert.

### Erneuerung Brücke Maxim-Gorki-Straße

Am 3. Juni 2013 werden die Arbeiten mit der Errichtung der Fußgängerbehelfsbrücke auf der Südseite beginnen. In Auswertung der Bauteiluntersuchung am Brückenbauwerk müssen die Lagerplatten zwischen Brückenoberbau und den beidseitigen Brückenwiderlagern erneuert werden. Dazu muss die Brücke auf beiden Seiten um ca. 5 cm angehoben werden. Das ist nur unter Vollsperrung des Verkehrs möglich. Die Brücke muss deshalb vom 17. Juni 2013 bis zum 13. September 2013 für jeglichen Verkehr voll

gesperrt werden. Die Umleitung erfolgt über den Mittelweg mit einer wechselseitigen Ampelregelung zwischen der Obermühle und der Brücke zum Inselweg. Während der restlichen Arbeiten (Betonanierung an der Unterseite und der Stützen) kann der Verkehr wieder über die Brücke rollen. Die komplette Fertigstellung ist bis Ende November 2013 geplant. Anfang Juni wird südöstlich eine Fußgängerbrücke errichtet. Diese sichert den Fußgängerverkehr zum Wohngebiet.

### Neuer Funkmast im Industrie- und Gewerbepark

Ab 14. Mai 2013 begann der Aufbau der Stahlmastkonstruktion im Industrie- und Gewerbepark, die zwischenzeitlich komplett montiert wurde.

Nach der Fertigstellung erfolgt das Umsetzen der Funkantennen von dem alten Schornstein auf den neuen Stahlgittermast.



Montage des Stahlgittermastes im IGP

## Abschied nach 35 Jahren in Dienst der Stadtverwaltung



Am 16. Mai 2013 verabschiedete Bürgermeister Manfred Elsner die derzeitig dienstälteste Mitarbeiterin Sabine Tausche in die Freizeitphase der Altersteilzeit. Frau Tausche begann am 1. Juli 1978 ihren Dienst beim damaligen Rat der Stadt Neustadt in Sachsen und wurde zunächst als Sachbearbeiterin für Kultur,

Jugend, Sport und Erholungs-wesen eingesetzt.

Zum 1. Januar 1993 wechselte sie das Sachgebiet und war dann als Sachbearbeiterin in der Schulverwaltung tätig. Nach neun Jahren in diesem Bereich wurde sie zum 1. Januar 2002 als Sachbearbeiterin für Soziales im Ordnungsamt eingesetzt und führte diese Tätigkeiten bis zuletzt aus.

Zusammengefasst hat Sabine Tausche in ihren 35 Dienstjahren insgesamt vier Bürgermeister und zahlreiche Mitarbeiter und Vorgesetzte erleben können und müssen.

Bürgermeister Elsner dankte ihr für die langjährige und gute Zusammenarbeit. Für die weitere Zukunft wünschen wir vor allem Gesundheit und eine schöne Zeit im Kreise ihrer Familie.

## Neustadt übt den Ernstfall

### mit den tschechischen Nachbarn aus Velky Senov und Dolni Poustevna

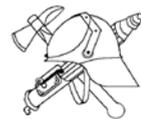
Am vergangenen Freitag proben die Kameraden im Gerätehaus Neustadt den Ernstfall. Im Rahmen einer Übung wurde die Schneidtechnik perfektioniert und die technische Hilfeleistung getestet. Zusammen mit den Kameraden der Partnerwehr aus den tschechischen Velky Senov leisteten die Kameraden grenzübergreifend gemeinsam Dienst. Bei dieser Einsatzübung wurden bereits erste Abstimmungen für die feierliche Einweihung des neugebauten Gerätehauses Rugiswalde geführt. Dieses soll am 29. Juni 2013 übergeben werden. Der Neubau ist ein gemeinsames

grenzübergreifendes Ziel3 Projekt zwischen den Städten Neustadt in Sachsen und Velky Senov und wird durch die EU gefördert.

Am darauffolgenden Samstag waren Kameraden der Ortsfeuerwehr Rugiswalde zu einer gemeinsamen Übung in Dolni Poustevna eingeladen. Auch hier wurde grenzübergreifend eine größere Löschübung durchgeführt. Die Partnerwehr aus Velky Senov war ebenfalls vor Ort. Schon im Juni steht eine weitere gemeinsame Übung an, die dann wieder in durch die Kameraden der Feuerwehr Neustadt vorbereitet und durchgeführt wird.



## Nachruf



Am 5. April 2013 mussten wir die traurige Nachricht vom Tod unseres Kameraden

### Rainer Hohlfeld

entgegennehmen. Für uns alle überraschend und viel zu früh haben wir mit Rainer Hohlfeld einen sehr engagierten Mitstreiter verloren.

In den 47 Jahren seiner Mitgliedschaft in der Feuerwehr Polenz war er 14 Jahre als stellvertretender Wehrleiter und bis zu seinem gesundheitsbedingten Ausscheiden aus den Reihen der aktive Kameraden drei Jahre als Wehrleiter tätig. Kamerad Hohlfeld schob während seiner Mitgliedschaft viele Maßnahmen an, so beispielsweise den Gerätehausbau, Fahrzeugbeschaffungen und zuletzt die Restaurierung unserer historischen Handdruckspritze. Für sein Geschaffenes sind wir ihm für immer dankbar und werden ihm daher stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie.

*Die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Polenz*

Die Stadtbibliothek schließt aufgrund einer Softwareumstellung vom 17. bis 24. Juni 2013.

Ab Dienstag, 25. Juni 2013 haben wir wieder für Sie geöffnet.

## Anmeldung

### für Zeiten in Turnhallen und Schulgebäuden im Schuljahr 2013/2014

Alle **Vereine, Sportgruppen, Chöre, Musikgruppen und -bands** sowie alle sonstige Nutzer von **Turnhallen und Räumlichkeiten in den Schulgebäuden** werden gebeten, den Bedarf für Trainings- und Probenzeiten in den Neustädter Turnhallen/Schulgebäuden für das Schuljahr 2013/2014 bis zum **20. Juni 2013** bei der Stadtverwaltung Neustadt SG 13/ Kultur - Jugend - Freizeit,

Markt 1, 01844 Neustadt in Sachsen per Post, Fax 03596 569291 oder E-Mail [petra.rodig@neustadt-sachsen.de](mailto:petra.rodig@neustadt-sachsen.de) anzumelden.

Wir weisen ausdrücklich noch einmal darauf hin, dass mit der Antragstellung auch eine Teilmutzung der Turnhallen/Schulgebäude (z. B. Herbst- und Winterferien) mit angegeben werden muss.

*Hauptamt*

Anzeige

## Hausmeisterservice & Winterdienst Ihr Service rund um Haus, Hof & Garten Günter Döring

### Unsere Leistungen:

- Grünlandpflege
- Verschnitt von Gehölzen, Sträuchern & Hecken
- Kleinreparaturen in Haus, Hof & Garten
- Kleintransporte bis 2 Tonnen (Verkauf und Anlieferung von Sand, Splitt, Frostschutz, Mutterboden usw.)

An der Lohe 19 · 01844 Neustadt/OT Berthelsdorf  
Festnetz: 03596 / 604593 · Fax: 03596 / 5070346  
Mobil: 0152 / 24394331



**Herzlichen Glückwunsch!**  
**Allen Jubilaren, die in der Zeit vom 31.05. - 13.06.2013**  
**Geburtstag haben, alles Gute und beste Gesundheit!**



**aus Neustadt in Sachsen**

zum 94.:  
 03.06. Herta Pietsch  
 zum 91.:  
 01.06. Herta Sturm  
 10.06. Erwin Beckel  
 zum 90.:  
 03.06. Adelheid Petters  
 zum 87.:  
 02.06. Charlotte Schmidt  
 06.06. Herbert Wolf  
 06.06. Luzia Peisker  
 13.06. Elisabeth Salomo  
 zum 86.:  
 02.06. Dieter Förster  
 04.06. Ruth Freudenberg  
 06.06. Armin Tulka  
 zum 85.:  
 06.06. Kurt Lehmann  
 07.06. Marianne Tulka  
 zum 83.:  
 06.06. Gisela Förster  
 09.06. Rudolf Pöche  
 09.06. Thea Herbst  
 11.06. Ruth Hockert  
 12.06. Armin Fröde  
 zum 82.:  
 31.05. Helmut Plocke  
 31.05. Jutta Eybler  
 10.06. Liane Zenker  
 zum 81.:  
 06.06. Günter Wehner  
 13.06. Joachim Fischer  
 zum 80.:  
 01.06. Brigitte Schmidt  
 01.06. Gisela Lauermann  
 05.06. Wolfgang Woivode  
 08.06. Johanna Kuske  
 zum 79.:  
 08.06. Ingeburg Hohlfeld  
 08.06. Ursula Trier  
 zum 78.:  
 01.06. Renate Majohr

zum 77.:  
 31.05. Ursula Klinkicht  
 03.06. Erhard Friedrich  
 09.06. Manfred Arndt  
 12.06. Olga Ruditschew  
 13.06. Lisa May  
 zum 76.:  
 05.06. Barbara Bergmann  
 05.06. Brunhilde Jobst  
 10.06. Klaus Eisold  
 zum 75.:  
 09.06. Marianne Schmidt  
 zum 74.:  
 05.06. Manfred Trenkler  
 08.06. Paul Kaschel  
 11.06. Ursula Pfitzner  
 12.06. Helmut Bradatsch  
 13.06. Erika Bauch  
 zum 73.:  
 10.06. Rosemarie Schöne  
 10.06. Karin Lettau  
 11.06. Regina Krippner  
 11.06. Ilse Fonseca  
 13.06. Brigitte Schnicke  
 zum 72.:  
 03.06. Helga Ackermann  
 03.06. Erika Junge  
 04.06. Ingrid Langer  
 05.06. Hans Voigt  
 08.06. Eckart Lippmann  
 09.06. Renate Kuhr  
 zum 71.:  
 05.06. Günter Marschner  
 12.06. Bärbel Matthes  
 zum 70.:  
 03.06. Eberhard Brauer  
 10.06. Regine Heyne  
 10.06. Heidrun Müller

**aus Berthelsdorf**

zum 88.:  
 03.06. Dorothea Berger

zum 86.:  
 05.06. Hildegard Becker  
 zum 84.:  
 10.06. Hanni Pietsch  
 zum 76.:  
 01.06. Christian Beyer  
 zum 74.:  
 08.06. Gisela Ritscher

**aus Krumhermsdorf**

zum 77.:  
 03.06. Dieter Reuss  
 zum 73.:  
 05.06. Margit Martens  
 07.06. Irmgard Kriedel  
 zum 72.:  
 05.06. Otfried Rätze  
 zum 70.:  
 10.06. Reiner Schierz

**aus Langburkersdorf**

zum 88.:  
 03.06. Ursula Schöbel  
 zum 86.:  
 05.06. Luise Petzold  
 05.06. Ilse Wenzel  
 zum 83.:  
 03.06. Emma Schreck  
 zum 80.:  
 09.06. Wilhelm Grützner  
 zum 79.:  
 31.05. Eberhard Wenke  
 06.06. Manfred Maschke  
 07.06. Annelies Koch  
 zum 77.:  
 31.05. Eleonore Richter  
 13.06. Christa Hübner  
 zum 75.:  
 12.06. Rita Flade  
 zum 73.:  
 01.06. Frank Sauermann  
 03.06. Ursula Heilemann

zum 71.:  
 02.06. Christian Bodi  
 05.06. Annelies Kühnel  
 07.06. Renate Bobrowski  
 08.06. Karl-Heinz Merkel  
 12.06. Rainer Richter  
 zum 70.:  
 06.06. Renate Rechenberger

**aus Niederottendorf**

zum 79.:  
 08.06. Sieglinde Hantsch  
 zum 76.:  
 09.06. Anni Müller

**aus Oberottendorf**

zum 91.:  
 02.06. Heinz Eisold  
 zum 83.:  
 05.06. Manfred Sturm  
 zum 78.:  
 05.06. Johannes Henke  
 zum 76.:  
 07.06. Peter Töpfer  
 zum 75.:  
 11.06. Roswitha Förster

**aus Polenz**

zum 90.:  
 03.06. Heinz Seydel  
 zum 82.:  
 12.06. Gotthardt König  
 zum 74.:  
 13.06. Hannelore Diekert  
 zum 72.:  
 07.06. Rosemarie Zeiler

**aus Rückersdorf**

zum 72.:  
 04.06. Margit Schiekel  
 05.06. Waltraud Seifert  
 07.06. Sigmar Roch

Anzeigen

**TL Tischler GmbH**

**Fenster • Türen • Rollläden**  
 in Holz und Kunststoff



**aus eigener  
 Fertigung**



☎ 03 50 21/6 86 25 • Fax 03 50 21/6 86 39

Kleiner Weg 1 • 01824 Königstein

Internet: www.tischler-koenigstein.de • e-mail: Tischler-Koenigstein@t-online.de



**Flyer 26"  
 C5R Deluxe**

Fahrräder - Meisterservice

**Aktionspreis von 2.490,00 Euro**  
 (statt 2.690,00 Euro)

d.h. 200,00 Euro  
 gespart

Aktionszeitraum vom 31.05.2013 - 21.06.2013  
 und nur solange der Vorrat reicht



[www.fahrrad-liebsch.de](http://www.fahrrad-liebsch.de) • Struvestr. 24

01844 Neustadt/Sachsen • Tel. (03596)503123 • Fax 503124

## Kulturinformationen

### Stadtmuseum

im Malzhaus, Malzgasse 7  
Telefon: 03596 505506

Mo.	geschlossen
Di. - Do.	10:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Fr.	10:00 - 12:00 Uhr
Sa., So. und feiertags	14:00 - 17:00 Uhr sowie nach Vereinbarung

### Stadtbibliothek

Goethestraße 2  
Tel.: 03596 604170



#### Öffnungszeiten

Mo.	13:00 - 16:00 Uhr
Di.	10:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Mi.	geschlossen
Do.	10:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 19:00 Uhr
Fr.	10:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr



### Veranstaltungstipps

- 02.06. SonntagsKaffeeKonzert im KUGELgarten**  
15 - 17:00 Uhr mit den Hohwaldmusikanten (Eintritt frei/bei Regen Ausfall)
- 16.06. SonntagsKaffeeKonzert im KUGELgarten**  
15 - 17:00 Uhr mit der Kapelle Vilém Pfeffer (Eintritt frei/bei Regen Ausfall)
- 25.06. Puppentheater in der Neustadthalle**  
10:00 Uhr Männels Lutziges Puppentheater spielt „Der gestiefelte Kater“ (ab 3 Jahre)

### Veranstaltungen des Neustädter Kultursommers 2013

- 30.07. Lagerfeuerromantik im KUGELgarten**  
ab 20:00 Uhr mit Rock- und Popsongs des Duos „Himmel & Erde“ aus Limbach-Oberfrohna (Eintritt frei)
- 31.07. Konzert mit „Placebo Flamingo“**  
20:00 Uhr im KUGELgarten  
Micha Winkler (Elektro-Posaune/Vocal),  
Thomas Kreibich (Orgel)  
Matthias Macht (Drums Antique) Eintritt frei
- 02.08. Sommer-Open-Air-Party mit der „Old Friends Band“** aus Neustadt  
ab 21:00 Uhr/Einlass ab 19:00 Uhr/Eintritt frei/  
bei Regen Ausfall
- 03.08. Sommer-Theater-Open-Air mit dem Theatre Libre aus Sebnitz**  
21:00 Uhr „Fortsetzung folgt - dies und das“ - das Beste aus 10 Jahren Programm  
Eintritt frei/bei Regen Ausfall

### 04.08.

14 - 18:00 Uhr Offene Türen und viele Aktionen Neustädter Institutionen, Kultur- und Freizeiteinrichtungen. Mit dabei u. a. Stadtmuseum, Stadtbibliothek, Evang. Kirche, Neustadthalle, Mariba Freizeitwelt, Kita „Vogel-nest“, Autohaus Elitzsch

### 1. Neustädter KULTURMEILE

**Achtung:** Der Verkauf der vorbestellten Eintrittskarten sowie von **Restkarten** für das Festliche Adventskonzert (01.12.) mit Marshall & Alexander **beginnt am 06.06.!**

Alle Veranstaltungen immer aktuell unter [www.neustadthalle.de](http://www.neustadthalle.de).

### Konzerte in der Kirche Oberottendorf

Am 14. Juni 2013, um 19:00 Uhr tritt das Kammerorchester ohne Dirigenten Dresden in der Kirche Oberottendorf auf. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

Weiterhin laden wir alle zum Orgelkonzert „Ein Sommer-

nachtstraum“ am 15. Juni 2013, um 16:30 Uhr mit Tom Adler in die Kirche Oberottendorf ein. Der Eintritt ist frei. Es wird um Spenden gebeten.

*Pfarrer Albert im Namen der Kirchengemeinde*

### Orchesterkonzert in der St.-Jacobi-Kirche Neustadt

Am 9. Juni 2013, um 17:00 Uhr findet in der St.-Jacobi-Kirche Neustadt ein Orchesterkonzert mit dem Barock-

Collegium Neustadt/Sebnitz e. V. statt. Es erklingen Stücke von Bach, Händel und Bartok. Der Eintritt ist frei.

### 15 Jahre Jugend- und Freizeittreff Langburkersdorf

Im Jahr 1998 wurde der Verein Jugend- und Freizeittreff Langburkersdorf e. V. gegründet. Die ehemalige Gemeinde Hohwald stellte uns das Gelände eines alten Kindergartens am Mühlberg 40 zur Verfügung. Mit viel Kraft und Zeit sowie Unterstützung der Gemeinde wurde das Gebäude sowie Grundstück von ca. 30 Mitgliedern und Freunden

des Vereins in den jetzigen Zustand aufgebaut!

Nun sind es schon 15 Jahre her, dass der Verein gegründet wurde. Dieses Ereignis soll auch gefeiert werden, am 13. Juli 2013 bei uns auf dem Gelände. Weitere Infos, sowie Programm folgen.

*Vereinsvorsitzender  
Tommy Kretschmer*

Anzeige

**SUZUKI** Way of Life!

**Allrad-Spezialist**

**Sturm**  
Auto und Motorrad

Bischofswerdaer Str. 66  
01844 Neustadt/Sa.  
03596/603134

[www.fahrzeuge-sturm.de](http://www.fahrzeuge-sturm.de)



## 125 Jahre ASB in Deutschland

Im Zeitalter der Industrialisierung im Deutschen Reich mit unmenschlichen Arbeitsbedingungen begannen die Arbeiter, ihre Rechte im Staat zu sichern. Zu diesem Emanzipationsprozess gehörte auch die Unfallverhütung in den Fabriken. Die Unfallzahlen waren extrem hoch, Opfer waren immer Arbeiter. Unter dem Motto „Hilf Dir selbst, sonst hilft Dir keiner“ legten im Jahr 1888 sechs Berliner Zimmerleute den Grundstein für den Arbeiter-Samariter-Bund.

Im April 1902 gründete sich die erste Arbeiter-Sanitäts-Kolonie in Dresden auf Engagement des Arztes Alfred Cohn. Seitdem hat der ASB Geschichte geschrieben und sich zu einer der größten Rettungs- und Hilfsorganisationen in Deutschland etabliert. Heute gehören nicht nur Unfallhilfe und Ausbildung in Erster Hilfe zum Wirkungsfeld, sondern auch Kinder- und Jugendarbeit, Auslandshilfe, Pflege im ambulanten und stationären Bereich u. v. m.



Dieses Jubiläum wollen auch wir zum Anlass nehmen, Sie herzlich zu einem Familienfest und Tag der offenen Tür einzuladen.

**Programm Familienfest und Tag der offenen Tür am Samstag, 15. Juni 2013, ab 14:00 Uhr im Gelände des ASB OV Neustadt/Sachsen e. V. in der Berthelsdorfer Straße in Neustadt in Sachsen**

14:00 Uhr

Eröffnung

15:30 Uhr

Rettungsschau: ASB Rettungsdienst und Autohaus Elitzsch auf dem Parkplatz

17:00 Uhr

Große Auslosung der Tombola an der Fahrzeughalle des ASB-Hauses, viele attraktive Preise warten auf ihren Gewinner (1 Woche Motorcaravan, Fahrspaß mit Renault, VW, Mercedes; 1 Abendessen im „Schützenhaus“; Felsenbühne Rathen, Tropical Island; Mariba Freizeitwelt Neustadt u. v. m.)

ab 14:00 Uhr

**Parkplatz „An der Aue“:** Große Fahrzeugschau des ASB, der Fa. CAPRON sowie des Autohauses Elitzsch, Vorführung zur Sicherheit von Kindern im PKW (AH Elitzsch), Rundfahrten mit dem ASB-Bus zu den Neustädter ASB-Einrichtungen, deftiger Kesselgulasch aus der Gulaschkanone des Katastrophenschutzes

**Berthelsdorfer Straße:**

Kinder-Fahrradparcours der Landesverkehrswacht

**ASB Gelände:**

Hüpfburg; Spielmobil des MehrgenerationenHaus, Kneipp-Karussell, Kinderchallenge, Überschlagsimulator, Kinderanimation (Kinderschminken, Nudeln auf der Wäscheleine ...) Frisurengestaltung, Ponyreiten, Kutschfahrten, Badegaudi vorm Pflegeheim

**ASB-Haus:**

Besichtigung der Tagespflege mit Vorführung Pflege vor 125 Jahren, Sozialstation, Geschäftsstelle Ausstellung zu

125 Jahre ASB - Historie unseres Ortsverbandes im Verwaltungsgebäude, Verpflegungsangebote vom Café, Gegrilltes, Fischbrötchen, Knüppelteig, gesunde Dipps bis zum Langos, Historische Fahrradtrage

Unterhaltung mit dem Druckluftorchester „Musik auf Rädern“ - Peter Till

**Lose für Kinder und Erwachsene zum Preis von je 1,00 Euro (Erlös fließt in gemeinnützige Projekte) mit zahlreichen attraktiven Preisen:**

z. B. 1 Woche mit Motorcaravan, Fahrsicherheitstraining auf dem Lausitzring mit einem Fahrzeug des Autohauses Nitschke, Fahrspaß mit Mercedes, VW, Renault, Gutschein für ein Abendessen im „Schützenhaus“ Neustadt, Gutschein für Felsenbühne Rathen, Gutscheine Mariba Freizeitwelt, Hochseilgarten Sebnitz, Kahnfahrt in der oberen Schleuse Hinterhermsdorf und noch vieles mehr (Haupt- und nebenamtliche Mitarbeiter des ASB OV Neustadt/Sachsen e. V. sind von der Verlosung ausgeschlossen.)

Parkmöglichkeiten bestehen auf den öffentlichen Parkplätzen der Stadt Neustadt, der Parkplatz „An der Aue“ sowie ein Teil der Berthelsdorfer Straße sind für das Familienfest gesperrt.



**Die nächste Ausgabe erscheint am  
Freitag, dem 14. Juni 2013**

**Annahmeschluss für redaktionelle  
Beiträge und Anzeigen ist**

**Donnerstag, der 6. Juni 2013**



## 20 Jahre

### Fitness- und Aerobicverein Neustadt/Sachsen '93 e. V.

Am 8. Juni 2013 ab 14:00 Uhr feiern wir unser 20-jähriges Jubiläum im Sportforum Neustadt.

#### Programm

14:00 Uhr	Einlass
14:20 Uhr	Begrüßung und Erwärmung
14:30 Uhr	Start der parallel laufenden drei Workshops
15:30 Uhr	Pause mit Kaffee und Kuchen, Kinderbeschäftigung und -unterhaltung
16:45 Uhr	Zumba mit den Mädels der Physiotherapie am Hohwald
18:00 Uhr	Programm des Vereins, „Reise durch die 20 Jahre“
20:00 Uhr	Ende

Nach 20:00 Uhr sind alle ehemaligen Mitglieder des Vereins recht herzlich eingeladen mit uns anzustoßen und zu quatschen!

Wir freuen uns auf euer Kommen!



## Chortreffen des Hohwaldchors

Am Sonntag, 9. Juni 2013 lädt der Hohwaldchor zum traditionellen Chortreffen in die Kulturscheune ein. Unsere Gäste sind an diesem Tag der Männergesangsverein Obergurig und der Chor der Julius-Mißbach-Grundschule unter der Leitung von Heike Hieke. Ab 15:00 Uhr erklingen alte und

neue Lieder des Hohwaldchors unter der Leitung von Tobias Horschke. Wir freuen uns auf viele interessierte Zuhörer. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei. Für das leibliche Wohl wird in bewährter Weise gesorgt.

*Vorstand Hohwaldchor*

## Sonderausstellung im Stadtmuseum

### „FORTSCHRITT in Neustadt“ - eine Ausstellung zum VEB Kombinat Fortschritt Landmaschinenbau in Neustadt

Seit dem Ende Mai 2013 zeigt sich das Stadtmuseum Neustadt „fortschrittlich“. Thema der neuen Sonderausstellung, die bis zum 25.08.2013 gezeigt wird, ist diesmal der VEB Kombinat Fortschritt in Neustadt. Zahlreiche Objekte wie Modelle, Werbematerialien, Auszeichnungen, private Fotoalben, Schriftverkehr und Arbeitskleidung werden zu sehen sein. Natürlich auch Fotografien, die nicht nur Produkte und Gebäude des Kombinates zeigen, sondern auch zeigen, wie das Leben

in der Stadt sich veränderte. Inhaltlich greift das Museum auf die Ausarbeitung von Dr. Krombholz zurück, von seinen 67 Texttafeln werden im Museum 19 ausgewählte gezeigt. Dabei geht es u. a. um die Entstehung des Kombinates, die Hausfarben, die Lehrlingsausbildung und natürlich die Auswirkungen auf die Stadt.

Zum Vormerken:

Am 10.09.2013 hält Christian Tuschling einen bilderten Vortrag zu dem Thema „Fortschritt und die Mongolei“.



## Nachrichten aus Schulen und Kindertagesstätten

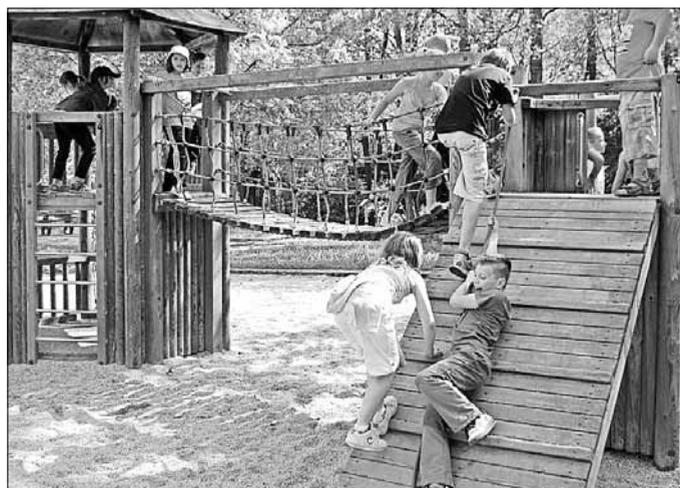


### Julius-Mißbach-Grundschule

#### Auf Neustadttour mit tschechischen Gästen

Zum Nikolaustag im Dezember waren wir Gäste in unserer tschechischen Partnerschule in Sluknov und nun im Wonnemonat Mai trafen wir uns in Neustadt in Sachsen. 19 tschechische Schüler und zwei Lehrerinnen wurden in unserer Schule herzlich zum gemeinsamen Frühstück empfangen. Bei wunderschönem Wetter konnten wir unsere Tour rund um Neustadt starten, denn Ziel des heutigen Tages war, unseren Gästen unsere Stadt und die Umgebung näher vorzustellen. Enorm beeindruckt zeigten sich die tschechischen Kinder von der Größe unserer evangelischen

Kirche und auch vom Anblick des Rathauses. Unsere



1. Etappe endete im Freige-lände am Sportforum. Dort bot sich hervorragend die gemeinsame Nutzung unseres riesigen Schwungtuches an. Dabei lernten sich die deut-

schen und tschechischen Schüler namentlich schon etwas kennen. Bei nachfolgendem, freiem Spiel war die Halfpipe ein besonderer Anziehungspunkt. Alle hatten dort riesigen Spaß. Unsere nächste Etappe endete auf dem Spielplatz Bruno-Dietze-Ring, wo wieder deutlich wurde, dass die Kinder sich ohne viel sprachliche Verständigung beim Spiel zusammenfinden. Auf unserem weiteren Weg sammelten die Kinder Naturmaterialien für Wettspiele im Wald an der Schutzhütte. Kurz vor dem Gasthaus „Götzinger Höhe“ genossen alle den weit reichenden Ausblick auf unsere Stadt und die Umgebung. Nicht weit davon gingen sie eifrig auf Schatzsuche. Der

Rückweg Richtung Schule führte unsere Gäste durch den wunderschönen Stadtpark. Ein leckeres Eis an solch schönem Tag war für viele ein toller Abschluss. Nach dem gemeinsamen Mittagessen in der Schule schauten sich unsere Gäste sehr interessiert im Schulhaus um. Von allen positiven Eindrücken nahmen sie viele Fotos mit nachhause.



Sie strahlten beim Abschied, waren mit allem sehr zufrieden und sehr dankbar. An diesem Tag wurde auch mir als Einwohnerin von Neustadt wieder einmal besonders deutlich, was für eine saubere, gepflegte und zurzeit besonders blühende Stadt wir unseren Gästen vorzeigen können.

*I. Dlabola*

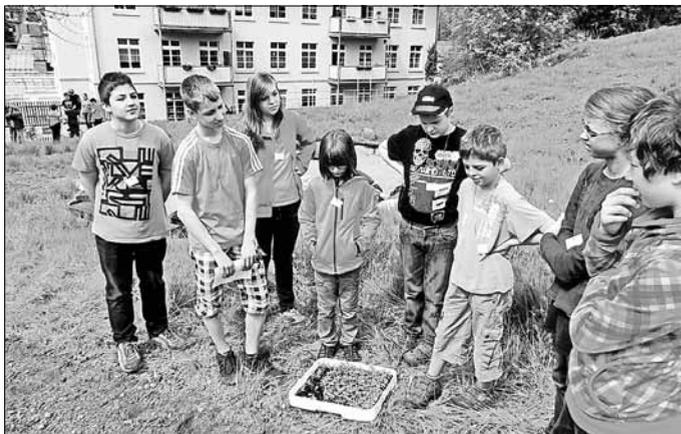
## Goethe Gymnasium Sebnitz

### Gelungener Rollentausch im Grünen Klassenzimmer

Für die Schüler der Kl. 4b der Grundschule Schandauer Straße waren die letzten zwei Stunden am 08.05.2013 etwas ungewöhnlich. Um 11:00 Uhr ging es ins Grüne Klassenzimmer der Gärtnerei Klein. Die Schüler des naturwissenschaftlichen Profils der Klassenstufe 8 des Goethe-Gymnasiums hatten sich auf diesen Tag schon besonders vorbereitet, denn sie sollten für die Grundschüler die Rolle der Lehrer übernehmen. An vier Stationen ging es darum, ihnen ihr Wissen zu vermitteln.

Die anfängliche Zurückhaltung bei den Grundschulern und die Unsicherheit bei einigen Gymnasiasten wurden schnell überwunden und so war es für alle eine gelungene Veranstaltung. Für die Unterstützung durch die Gärtnerei Klein möchten sich alle recht herzlich bedanken. Für weitere Beete ist auf der vorbereiteten Fläche noch Platz, damit sich noch viele Klassen am Wettbewerb um den größten Kürbis beteiligen können.

*Naturwissenschaftliches Profil Klasse 8*



## Adolf-Tannert-Schule Ehrenberg

### Auf dem Luchsweg

Der 14. Mai 2013 war ein perfekter Wandertag für uns Schüler der 4. Klasse der Schule zur Lernförderung „Adolf Tannert“. Unter der Leitung von Frau Sachse folgten wir den Spuren, die vom Elbkai aus überall auf dem Fußweg zu finden waren. Gibt es hier so große Katzen?

Luchse leben nicht in der Stadt. Das weiß ja jedes Kind, oder? Zunächst trafen wir uns mit unseren Mitschülern, die in Bad Schandau und Umgebung wohnen vor dem Nationalparkhaus. Wir durchstreiften die tolle Ausstellung im Haus und erfuhren sehr viele interessante Dinge über unsere Heimat. Jede Menge Tiere konnte man genau betrachten und in Schaukästen sehr viel Wissenswertes über die Entstehung des Elbsandsteingebirges erfahren. Mit einem anspruchsvollen Quiz beendeten wir unseren Besuch. Nun machten wir uns auf die Luchssuche. Die Spuren auf dem Elbweg führten unsere Gruppe geradewegs zum Aufzug hinauf nach Ostrau.

Leider war die Fahrt nur sehr kurz, aber wir konnten die tolle Aussicht über Bad Schandau genießen. Oben angekommen konnten wir nun echte Luchse genau betrachten. Frau Sachse beantwortete unsere Fragen, über das Leben dieser bemerkenswerten Tierart.

Dann stellten wir unsere Luchseigenschaften auf den Prüfstand. Hören wie ein Luchs, ist gar nicht so leicht. Da muss man schon selbst sehr sehr leise sein. Und nicht jeder kann das.

Auf dem Weg hinab in die Stadt kamen wir am Lutherdenkmal vorbei. Dort stärkten wir uns. Frau Rämisch vom Elternrat unserer Klasse zauberte aus ihrem Rucksack einen leckeren Snack. Wir lauschten einer sagenhaften Erzählung von Frau Sachse und machten uns auf den Weg hinunter in die Stadt. Nun fuhren wir mit dem Bus zurück. Vielen Dank allen, die diese Wanderung für uns zu einem Erlebnis werden ließen.

*Schüler der Klasse 4*

## Beilagen DIN A4 | schwarz-weiß | vierfarbig

HAUSHALTSDECKEND möglich! 100%ige Verteilung!

AMTSBLÄTTER  
AMTSBLÄTTER  
AMTSBLÄTTER  
AMTSBLÄTTER

### Layout, Druck & Verteilung

– alles aus einer Hand – zu Superpreisen!

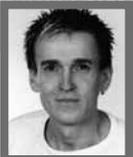
### Prospektverteilung

in Ihrer Stadt/Gemeinde – im Kreis – in den Nachbarkreisen

Ihr persönlicher Ansprechpartner für Anzeigen und Prospektverteilung:

**Matthias Riedel**

Mobil: (01 71) 3 14 75 42 | [matthias.riedel@wittich-herzberg.de](mailto:matthias.riedel@wittich-herzberg.de)



[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

HOLEN SIE SICH EIN  
UNVERBINDLICHES  
ANGEBOT!



## Kita Sonnenland Polenz

### Eine spannende Zeit im Zahlenland

Die Kinder der Mäusegruppe aus der Kita „Sonnenland“ in Polenz erlebten viele spannende Abenteuer mit Kobold Kuddelmuddel und der Fee „Vergissmeinnicht“ im Zahlenland. Jede Woche besuchten die Kinder das Zahlenland und lernten so die Zahlen von Eins bis Zehn kennen. Über jede Zahl gab es eine neue, spannende Geschichte zu erzählen und viele Aufgaben zu lösen. Zum Abschluss dieses Projektes feierten wir ein tolles Zahlenfest. Es gab leckeren Zah-

lencocktail und eine lustige Polonaise. Jeder bekam noch eine Urkunde von Kuddelmuddel und durfte sein Zahlenheft mit nachhause nehmen. Wir haben sehr viel gelernt und dem ein oder anderen fällt das Zählen jetzt leichter.

An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal recht herzlich bei Frau Franke bedanken, welche uns mit Begeisterung durch das Zahlenland geführt hat.

*Die Mäusekinder und Frau Rietschel*



### Einladung zum Sommerfest am 13. Juni 2013

Als nächstes großes Highlight findet am Donnerstag, **13. Juni 2013**, unser **Sommerfest** auf dem Gelände der Kita „Sonnenland“, Mittelweg 71, in 01844 Polenz statt. Beginn ist **16:30 Uhr**. Neben dem Auftritt der Puppenbühne „Stella“ mit dem Stück „Kasper trifft

das Zuckermonster“ gibt es eine Bastelstraße, Hüpfburg, Tombola, Kinderschminken und einen Kuchenbasar. Eingeladen sind alle Eltern, Großeltern, Verwandte, Freunde und Bekannte. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.

*Die Kinder und Erzieherinnen*



### Neues vom Knirpsenland



### ASB Kita Knirpsenland erfolgreich bei Qualitätspreisverleihung 2013 in Hamburg

Unsere Kindertagesstätte, in der bis zu 106 Kinder betreut werden können, arbeitet seit einigen Jahren konzeptionell mit dem Schwerpunkt der Bewegungsförderung. Neben den „alltäglichen“ Bewegungsmöglichkeiten in den Gruppenzimmern sowie auf dem Freigelände haben unsere Kinder zusätzlich die Möglichkeit, nachmittags an gezielten Bewegungsangeboten teilzunehmen.

Durchgeführt wird dieses Kinderturnen unter Anleitung einer Übungsleiterin sowie von geschultem Personal. Ein quartalsweise durchgeführter „Fitnesstag“ mit einem gesundem Frühstücksbuffet und zahlreichen sportliche Aktivitäten kommt ebenfalls dem hohen Bewegungsdrang unserer Kinder nach. Mit diesem pädagogischen Konzept und unserem mehrmalig zertifizierten Qualitätsmanagementsystem

(DQS) stellte sich das Team der Kita zum bundesweiten Vergleich und der folgenden Qualitätspreisverleihung 2013. Im Rahmen des Sozialpolitischen Fachkongresses in Hamburg bekamen ASB Geschäftsführer Alexander Penther und unsere Qualitätsmanagementbeauftragte die Urkunde zur erfolgreichen Teilnahme am Qualitätspreis 2013 überreicht.

Die Überraschung war der Fachjury gelungen und spiegelt die gute pädagogische Arbeit der Kita wieder. Hierfür herzlichen Dank.

Doch dieser Preis ist kein Grund „sich auszuruhen“ - für dieses Jahr hat sich das Kita-

Team das Zertifikat „Bewegte Kita - Partner für Sicherheit“ als neues Ziel gesetzt.

Das gleichnamige Projekt der Unfallkasse Sachsen und der Uni Leipzig soll das Bewegungskonzept der Kita abrunden und beinhaltet u. a. die Fortbildung weiterer pädagogischer Mitarbeiter im Bereich Bewegungspädagogik, einen bewegten Elternabend sowie eine gemeinsame Eltern-Kind-Veranstaltung, die in Form einer sportlichen Familienwanderung im September geplant ist.

*Auf ein sportliches Jahr, ganz im Sinne der Qualitätsentwicklung, freut sich das Team vom Knirpsenland!*



### Neues aus dem Pffifikus



### Eine Reise in die Welt der Mathematik

Hallo, ihr lieben Leute, hier meldet sich mal wieder euer Rabe Pffifikus aus dem gleichnamigen Kinderhaus. Meine Vorschulkinder haben heute einen ganz großen Ausflug unternommen. Mit Müller Bus Reisen sind die Kinder von Frau Jänichen und Frau Geburek, um 08:00 Uhr nach Dresden in die Erlebniswelt Mathematik gestartet. Das sollte der ganz besondere Abschluss für unser Zahlenland werden. Wir erlebten unser „Blaues Wunder“ und konnten gleichzeitig die Elbe sehen.

Die TU Dresden hat eine Erlebniswelt Mathematik geschaffen, nicht nur für Kleine. Die Kinder wurden von einem Mitarbeiter des Museums begrüßt und er führte uns als Erstes in einen großen Raum, da gab es nur Fotoapparate und alte Filmabspielgeräte. Danach waren wir in einem Raum, der nannte sich Kamera Obscura. Hier haben wir die Welt von draußen, verkehrt herum, drinnen gesehen. Das war vielleicht komisch. Alles stand auf dem Kopf und bewegte sich.

Nun ging's ganz schnell in die 4. Etage, dort war das Epsilon-land für Kleine. Hier konnten sie nun probieren und experimentieren. Es wurde gepuzzelt, gezählt, mit Murmelbahnen gespielt, 3-D-Dreiecke in Glaswürfel gesteckt, Töne erzeugt, Geldstücke in Formen gelegt, verschiedene Formen gebaut, und, und, und. Ein großes Pendel bewegte sich und auf dem Boden fielen die Steine um, aber wo ist das Pendel nur befestigt? Habt ihr schon mal in einer großen Seifenblase gestanden? Ach wisst ihr, ich könnte noch so viel erzählen. Die Zeit war weg wie nix. Zwei Stunden waren so schnell vorbei, schade. Nach einem kleinen Picknick ging unsere Reise wieder zurück nach Neustadt. Alle kleinen Pffifiküsse hatten viel zu erzählen. Vielleicht fahren ja Mutti oder Vati noch mal mit ihnen dort hin. Vielen Dank auch an die vielen Helfer, die uns begleiteten.

*Viele Grüße vom schlauen Matheraben Pffifikus und seinen Vorschulkindern*



## Die Volkshochschule informiert

### 50221 N Präsentation mit PowerPoint

#### Grundkurs - auch für Erzieher

Mi., 05.06.2013 - 26.06.2013;  
18.00 - 21.00 Uhr, 4 x 4 UE

### 50308 N Kaufmännischer Schriftverkehr

Voraussetzung: Grundkenntnisse Word

Fr., 07.06.2013 - 05.07.2013;  
18.00 - 21.00 Uhr, 5 x 4 UE

### 30239 N Klassische Massage für den Rücken - Wochenendkurs

Sa., 08.06.2013 ; 09.00 - 13.45 Uhr,  
1 x 6 UE; 24,00 EUR

### 50133 N Outlook 2007

Do., 20.06.2013 - 04.07.2013;  
18.00 - 21.15 Uhr, 3 x 4 UE

Die Kurse finden in der Geschäftsstelle Neustadt, Karl-Liebkecht-Straße 2, statt.

Anmeldungen persönlich, telefonisch oder über [www.VHS-SSOE.de](http://www.VHS-SSOE.de), Tel.: 03596 604523



## Grundschule Oberottendorf

### Unsere Klassenfahrt - ein Tag auf Rölligs Kinderhof

Anfang April waren die dritten Klassen der Grundschule Oberottendorf zur Klassenfahrt unterwegs. Über ihre Erlebnisse berichten nun einige Kinder. Am Montag ist die Klasse 3a nach Heeselicht gefahren. Zuerst haben wir uns den Garten angesehen. Später haben wir die Zimmer eingeräumt. Wir haben uns umgesehen. Unser Zimmer war schön. Wir spielten Karten und Memory (nach der Ankunft). Dann gab es leckeres Essen und ich war Küchendienst. Das war schön. Danach mussten wir uns anziehen, weil wir wandern gingen. Wir wollten nämlich ins Wildgehege gehen. Dort haben wir die Rothirsche und das Damwild gesehen. Danach sind wir ins Schullandheim zurückgegangen. Später gab es Abendbrot. Danach mussten wir uns waschen und sind ins Bett gegangen. Wir sind gleich eingeschlafen. Am Ende der Woche wollten alle nicht weg. *Antonia M., Kl. 3a*

Am 2. Tag sind wir nach dem Frühstück nach Stolpen gewandert. Wir wollten auf die Burg. Als wir knapp vor der Burg waren, sind wir auf einen

Spielplatz essen, trinken und spielen gegangen. Danach hatten wir eine Führung auf der Burg. Anschließend sind wir mit dem Bus wieder auf Röllig's Kinderhof gefahren. Zum Schluss sind wir duschen, Zähne putzen und natürlich schlafen gegangen. Ich fand nicht nur den 09.04.13 schön. Ich fand ehrlich gesagt fast die ganze Woche schön. Bloß die Abreise hat mir nicht gefallen, weil ich am liebsten noch geblieben wäre. *Paul D., Kl. 3a*

Am Dienstag waren wir auf der Burg Stolpen. Dort haben wir eine Führung gemacht. Wir sind zu dem tiefsten Basaltbrunnen gegangen. Wir waren auch in einem Kerker. Dann haben wir das Grab von Gräfin Cosel gesehen. Als es dunkel war haben wir in Heeselicht ein Lagerfeuer gemacht und Knüppelteig gegessen. Dann haben wir noch ein bisschen draußen gespielt. Es hat uns viel Spaß gemacht und wir wären gern länger geblieben. Mir hat die Woche in Heeselicht sehr gefallen. *Sarah F., Klasse 3a*

Am Mittwoch hat Holger uns Erste Hilfe gezeigt. Später sind wir auf die Burg Hohnstein gefahren. Nach der Führung haben wir ein Puppentheater von Kasper angesehen. Dann haben wir uns umgezogen für die Disco. Danach sind wir runter ins Essenszimmer gegangen. Ich war froh, dass meine Schwester mit da war. Dann ging die Disco los. Mein Papa hat Kinderlieder gesungen und meine Schwester war DJ an diesem Abend. Bei einem Lied habe ich gesungen. Da haben alle geklatscht. Ich war so froh, dass ich mich nicht versungen habe. Sogar die Jungs haben getanzt. Nach der Party mussten wir duschen gehen. Wo ich rein gekommen bin, bin ich im Bad ausgerutscht und bin mit dem Kopf auf die Fliesen

gefallen. Trotzdem war es ein richtig schöner Tag.

*Emma W., Klasse 3a*

Am 11. April 2013 haben wir nach dem Frühstück ein Glücksschweinchen gebacken. Dann hat Frau Röllig uns erklärt, wie Kühe gemolken und geboren werden. Sie hat uns auch den Unterschied zwischen Rothirsch und Damhirsch gesagt und uns auch von Rothirsch und Damhirsch die Geweihe gezeigt. Danach hat uns Frau Röllig zwei traurige Geschichten erzählt. Später haben wir Abendbrot gegessen. Zum Schluss haben wir uns einen lustigen Film angeschaut und sind ins Bett gegangen. Mir und meiner Klasse hat der Tag viel Spaß gemacht. *Luca B., Klasse 3a*



## Aus dem Vereinsleben



### Veranstaltungen des ASB-Mehr-Generationen-Haus



#### Angebote für Erwachsene

#### Rückersdorfer Treffpunkt - Frühstück im Gemeindezentrum!

Das nächste Mal treffen sich die Rückersdorfer zum gemeinsamen Frühstück im Gemeindezentrum Rückersdorf, Termin: Di., 11.06.2013, Treff: 09:00 Uhr, Ende: gegen 12:00 Uhr.

#### Stammtisch für ehrenamtlich Engagierte

Zahlreiche Frauen und Männer unterstützen die Arbeit des MGH ehrenamtlich. Am Stammtisch **Dienstag, 11.06.2013** treffen sie sich, um Veranstaltungen auszuwerten, nächste Termine zu erfahren

und sich bei Kaffee und Kuchen zu unterhalten. Dazu gibt es immer wieder Neues zu erfahren. Zeit: 16:00 - 18:00 Uhr, Anmeldung erwünscht!

#### MAL - zeit im MGH - Freies Malen

Der Kurs ist für Gäste gedacht, die frei malen möchten. Rein ihrer Intuition folgend, entstehen mit verschiedenen Materialien verschiedene Formen und Farben. Freies Malen erzeugt dabei ein frei werden mit sich im Tun! **Bitte anmelden, Termin wird vereinbart!** Treff: freitags 18:00 - 20:00 Uhr im MGH.

## Vorankündigung

### Workshop „Wer schmeißt denn da mit Lehm?“

Wir schämen uns nicht ..., denn das Arbeiten mit dem Naturbaustoff Lehm ist ein kreatives Erlebnis - nicht nur für Kinder. Wir stellen ihnen den Baustoff vor und geben ihnen Beispiele in die Hand, wie Sie in Ihrer Einrichtung ein Lehmprojekt durchführen können. Auf einfache Kartonplatten bringen wir einen Lehm-

putz, schöne Verzierungen auf und sogar einen kleinen Lehmziegel können wir streichen. Wer noch mehr Interesse hat, kann darauf aufbauend sogar einen kleinen Lehmofen im Kindergarten mit den Kindern bauen.

Termin: 25.06.2013, Ort: Waldbad Polenz von 17:00 bis ca. 19:00 Uhr, Kursleiter: Dipl. Umweltpäd. (MA) Jana Dittrich und Bautechniker Reiner Dittrich.

## Angebote für Familien

### Spielnachmittag für die ganze Familie drinnen und draußen

Spielen, hüpfen, fahren, toben, balancieren, würfeln, werfen! Termin: 10.06.2013 ab 15:00 Uhr im MGH

### Montagscafés

Unter dem Motto: „Gemeinsam - statt einsam“ laden wir Frauen, die gern in geselliger Runde frühstücken, schwatzen und lachen, in unser MGH ein. Termin: 03.06.13, ab 09:00 ca. 11:00 Uhr, Anmeldung erwünscht!

### Wald Bad Rock im Waldbad Polenz

Samstag, 08.06.2013

Das nun schon traditionelle Rockfestival findet auch in diesem Jahr wieder statt. Mit dabei sind:

- Fox Devils Wild
- Hot Mama
- The Lateriser

Beginn ist 18:00 Uhr; Einlass ab 17:00 Uhr, mit freundlicher Unterstützung von Getränke Schott wird das Rockfestival vom Bistro Gleis 4 und dem ASB MGH organisiert.



## Der SSV Neustadt/Sachsen informiert

### Der SSV Neustadt lädt zur großen Kindertagsfeier ein

Am 1. Juni 2013 ist es wieder so weit. Der SSV Neustadt lädt zur großen Kindertagsfeier in das Volksbankstadion auf dem Seifenweg 4 ein. Eingeladen sind alle Kinder, die Lust und Laune am Spielen und Feiern haben. Los geht es um 11:00 Uhr mit dem großen Kindergartenfußballturnier, bei dem sich die Mannschaften der Kindergärten aus Neustadt und Umgebung gegenüberstehen. Ebenfalls ab 11:00 Uhr ist das Spielmobil des ASB mit Kinderschminken, Tret- und Holzmobilen, Basteln vor Ort. Ab 12:00 Uhr kann man Bierkästen stapeln, Tischtennis oder Mini-Golf spielen, auf die Torwand schießen und sich auf der Hüpfburg austoben. Für weitere Unterhaltung sorgt Zauberhorstl mit

seiner Luftballonshow sowie Musik. Beim gemütlichen Zusammensitzen am Lagerfeuer kann Knüppelteig gebacken werden. Um 13:00 Uhr ist Anpfiff für das Freundschaftsspiel zwischen den beiden Jugendfußballmannschaften des SSV F1 und E2. Beiden Mannschaften drücken wir die Daumen. Um 15:00 Uhr tauchen wir in eine Zauberwelt mit dem Zauberer Thomas Majka alias Onkel Oskar ein. Für das leibliche Wohl ist ganztägig zu fairen Preisen gesorgt. Wer Kuchenhunger hat, kann diesen am Kuchenbasar, organisiert von der G-Jugend des SSV, stillen. Der Eintritt und alle Aktivitäten sind natürlich kostenlos. Wir wünschen allen Kindern viel Spaß.

Johanna Händler

### Punktspiele Kreisoberliga:

**BSG Stahl Altenberg - SSV Neustadt 3 : 2**  
**SSV Neustadt - FSV Dippoldiswalde 6 : 2**

In Altenberg steckten die Neustädter quasi in der Schlusssekunde die Niederlage ein.

Zweimal führte das Pilz-Team. Die Tore erzielten Chris Müller und Dirk Winter. Altenberg

hielt immer einsatzstark dagegen und konnte jeweils ausgleichen. Ein Spiel, was schnell vorgetragen wurde und in dem die anfängliche leichte Neustädter Überlegenheit im Verlauf des Spiels sich zu Gunsten der Gastgeber entwickelte. In der letzten Viertelstunde erhöhte sich die Spannung, da beide Teams den Sieg wollten und auch Chancen dazu hatten. Als alles nach einem Unentschieden aussah, nutzte Altenberg einen flach platzierten Freistoß zum Siegtor. Gegen Dipp's war Neustadt klar überlegen. Man kam zwar plötzlich in Rückstand, doch glichen die Hausherren schnell aus und führten bis zur Halbzeit mit 3 : 1. Die Tore erzielten Daniel Mania und zweimal Chris Müller. Durch einen Elfmeter kam der FSV zum Anschlussstreffer. In Folge der Spielzeit war die Feldüberlegenheit Neustadts

eindeutig und der Endstand von 6 : 2 noch geschmeichelt. Die weiteren drei Tore in Hälfte zwei erzielten Stefan Drosdek, Daniel Mania und Christoph Delling. Derzeit steht man auf Tabellenplatz neun.

Unsere zweite Vertretung siegte in ihren zwei Punktspielen gegen Stolpen II. und die Spg. Lok Pirna/VfL Pirna Copitz mit 4 : 0 und 6 : 2. Mit 34 Punkten rangiert die Brandt Elf somit auf dem 6. Tabellenplatz.

Am Sonntag, 02.06.2013 empfängt der SSV Neustadt den SV Pesterwitz. Anstoß ist 15:00 Uhr im Volksbank Stadion. Im Vorspiel trifft unsere zweite Vertretung 13:00 Uhr auf den SV Sachsen Müglitztal. Die Mannschaften freuen sich auf zahlreiche Zuschauer. Weitere News und Ergebnisse rund um unseren Verein finden Sie unter [www.ssv-neustadt-sachsen.de](http://www.ssv-neustadt-sachsen.de) und bei Facebook.



## Gebirgs- und Wanderverein

### Natur- und Heimatfreunde e. V. Neustadt in Sachsen

#### Samstag, 1. Juni 2013

##### ACHTUNG: geänderter Treffpunkt!

Fußwanderung über 15 km mit Knöchelwanderschuh und Rucksackverpflegung „Neustadt - Unger - Götzingger Höhe - Langburkersdorf“, Treff: 09:45 Bahnhof Neustadt, Rückkunft gegen 17:00 Uhr, Führung Wanderfreund Rasche, Tel. 03596 501359

#### Samstag, 8. Juni 2013

Wanderung über 14 km und 400 m Höhenanstieg mit Knöchelwanderschuh und Rucksackverpflegung „Vom Quirl zum Pfaffenstein“, Treff: 07:45 Uhr Bahnhof Neustadt, Rückkehr gegen 16:00 Uhr, Führung Wanderfreund Rasche, Tel. 03596 501359

#### Sonntag, 9. Juni 2013

##### Mühlen Wanderung

Fremdveranstaltung Sachsenforst „Wir für Natur“, Treff: 10:00 Uhr Dorfplatz Rückersdorf, Rückkehr gegen 17:00 Uhr

#### Mitgliederversammlung am Dienstag, 11. Juni 2013

Thema: Erinnerung an die Reise in den Böhmerwald im Jahr 2005, Video vom Wanderfreund Jobst  
Beginn 19:30 Uhr im Bürgergarten, zur Esseneinnahme bitte bereits 18:30 Uhr die Plätze einnehmen!

#### Samstag, 22. Juni 2013

Anspruchsvolle Fahrradtour über 60 km „Entlang der Kameičice“ „Neustadt - Dolní Poustevna - Česka Kameičice“ „Horní Poustevna“, Treff: 07:30 Uhr Parkplatz Mariba - oder 08:20 Uhr Dolní Poustevna, Rückkunft gegen 18:00 Uhr, Führung Peter John, Tel. 03596 500319

#### Samstag, 29. Juni 2013

Fußwanderung über 14 km mit Knöchelwanderschuh, „Hinterhermsdorf - Weifberg - Obermühle - Hermannseck“, Treff: Bus 09:15 Neustadthalde, Rückkunft gegen 16:30 Uhr Führung Peter John, Tel. 03596 500319

Wanderwart  
Gottfried Jobst

## Das Schalmeiorchester Polenz informiert

Am **20. und 21. Juni 2013** kann ab 17:00 Uhr auf dem Festplatz in Polenz geeignetes Holz für das diesjährige Sonnenwendfeuer abgegeben werden.

*Liebe Seniorinnen und Senioren!*

*Wir laden Sie ganz herzlich ein zu unserem nächsten Seniorenheft mit Ihrem GfV e.V. für **Dienstag, den 11. Juni 2013, um 14:00** in die **Gaststätte „Zur Guten Quelle“** zum Thema: **Langbuckersdf. „Wie schützen wir uns vor Diebstahl und Einbruch?“** erwartet uns eine interessante und lehrreiche Runde mit **Regionalen Vertretern der Polizei**.*

*Da wir das Thema ein Leben lang beachten müssen, erhalten wir wichtige Hinweise zur Vorbeugung und zum Schutz. Wir werden aufmerksam gemacht auf Gefahrenquellen und Sicherheitsmängel, die uns oft nicht bewußt sind.*

*Das freundliche Team der „Guten Quelle“ sorgt gern für unser liebliches Wohlbefinden und für einen schönen gemeinsamen Nachmittagsausflug. Darauf freuen sich mit Ihnen die Vertreter der Polizei, das Team der „Guten Quelle“, Ihre GfV-Seniorenbetreuung im Namen der **Stadtkultur Neustadt***



## Aus unserem Vereinsleben

### Zu Gast in der Kaukasusstube

Verständlicherweise zog es die Teilnehmerinnen des Samowar-Gesprächskreises in die Kaukasusstube Sebnitz, sind es doch unter anderem Spätaussiedlerinnen. Familie Mütze, die dortigen Eigentümer, erwarteten und begrüßten uns nach alter Sitte. Auf der anschließenden Führung durch das ganze Haus erfuhren wir viel von ihren langjährigen Reisen und beeindruckenden

Erlebnissen nach Georgien. Anschließend versammelten wir uns zu einer anregenden Gesprächsrunde am großen Tisch, auf dem natürlich ein wunderschöner Samowar stand. Insbesondere unsere Spätaussiedlerinnen nutzten diese Stunden, um sich auch über ihre frühere Heimat auszutauschen. Mit einem großen Dankeschön verabschiedeten wir uns.

### Besuch im Stadtmuseum Neustadt

Unsere gemeinsame Arbeit im Projekt Samowar-Gespräche führte uns ins Museum. Die Teilnehmerinnen interessierten sich für die Ausstellung von Marc Chagall zu biblischen Themen.

Frau Mommert, Mitarbeiterin im Museum, begrüßte uns und gab einführende Erläuterungen zu der Ausstellung. Freundlicherweise druckte sie

uns Textbezüge zu den alttestamentarischen Inhalten der einzelnen Bilder aus. Das half uns Laien sehr beim Verständnis und vermittelte uns historisch-christliche Zusammenhänge. Mit neuen Eindrücken kehrten schließlich die Projektteilnehmerinnen in den Alltag zurück.

*Horst Damm*

### Unterwegs in deutschen Landen vom Bodensee nach Berchtesgaden

Am 15.05.2013 unternahmen wir eine Reise per DIA mit dem Naturfotografen, Herrn Fünfstück, durch den Süden unseres Landes. Unser Reiseziel war zunächst der Bodensee. Mit einer Fläche von 536 qkm ist er auch als das „Schwäbische Meer“ bekannt und bildet eine Grenze zu Österreich und der Schweiz. Herr Fünfstück berichtete über die vielen Vogel- und Fischarten sowie über seltene Pflanzen, die uns völlig unbekannt waren, wie z. B. der Lungenenzian, die Sibirische Schwertlilie oder das Brandknabenkraut. Er zeigte uns die Städte Lindau, Meersburg und Konstanz mit ihren historischen Sehenswürdigkeiten sowie die Insel Mainau, auch Blumeninsel genannt.

Weiter führte uns unsere Reise in das Alpengebiet rund

um Berchtesgaden, wo Salz und Sole die über 4000 Jahre alte Geschichte dieser Region prägen. Die herrliche Alpenlandschaft, Bad Reichenhall, Berchtesgaden mit dem Königssee, Watzmann und dem Steineren Meer waren weitere Reiseziele.

Faszinierend mit wie viel Geduld und Akribie diese einmalig schönen Aufnahmen gemacht wurden, um uns all die Schönheiten der Bergwelt so nahe zu bringen und uns diesen Nachmittagsausflug zu einem wahren Genuss werden lassen. Bei manchen von uns wurden eigene Erlebnisse aufgefrischt oder die Sehnsucht geweckt, selbst einmal eine Reise in diese Gegend zu unternehmen.

*Irene Schlegel*

## Liebe Eisenbahner Seniorinnen und Senioren,

unsere nächste Zusammenkunft findet am Mittwoch, dem **5. Juni 2013, 13:30 Uhr** in der Gaststätte „Bürgergarten“

statt. Über eine zahlreiche Beteiligung würden wir uns sehr freuen. *i. A. Ch. Dittrich*



## Tag der offenen Tür im Hundesportverein Hohwald-Berthelsdorf (SV) e. V.

anlässlich des „**Tag des Hundes**“ am **9. Juni 2013** von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr auf unserem Trainingsgelände im Gewerbegebiet Am Fuchsberg im Ortsteil Berthelsdorf der Stadt Neustadt/Sa. Eingeladen sind alle Hundefreunde ob Groß oder Klein,

ob Jung oder Alt, die sich über das Angebot des Vereins informieren möchten.

Nutzen Sie den „Tag des Hundes“ und erleben Sie, wie vielfältig das Leben mit Hunden sein kann. *Der Vorstand*

Ihr Partner für maßgeschneiderte  
Anzeigen!





## Bergbau- und Traditionsverein Hohwald e. V.

### Wanderung von Langburkersdorf nach Nová Viska

Am **9. Juni 2013** laden wir Sie wieder ganz herzlich zu einer Wanderung in unsere schöne Heimat ein. Unser Weg führt uns dieses Mal von Langburkersdorf über den Raupenberg nach Nová Viska. Dieses fast vergessene böhmische Dorf wurde nach dem Zweiten Weltkrieg nahezu vollkommen zerstört. Erfahren Sie mehr über die bewegte Vergangenheit des Böhmisches Niederlandes und erklimmen Sie mit uns den Spitzberg. Dieser erloschene Vulkan mit seinen Basaltsäulen bietet eine hervorragende Sicht in Richtung Böhmen. Außerdem wird eine kleine Ziegenfarm besucht, wo auch die Möglichkeit besteht, schmackhaften Käse zu erwerben. Start: 09:30 Uhr in Langburkersdorf. Der genaue Treffpunkt wird bei der Anmeldung bekannt gegeben. Kontakt und weitere Informationen erhalten Sie unter: R. Teich, Tel.: 03596 5081898 und 01626064909, E-Mail: Hohwaldgold@web.de, [www.bergbau-im-hohwaldgebiet.de](http://www.bergbau-im-hohwaldgebiet.de).

### Geführte Wanderungen mit dem Bergbau- Traditionsverein Hohwald e. V.

Wir bieten Ihnen geführte Touren zu interessanten Zielen unserer Heimat an. Folgende öffentliche Wanderungen sind im Jahr 2013 bisher noch geplant:

- Sonntag, 7. Juli 2013  
Auf den Spuren alter Bergleute und Goldwäscher im Hohwald
- Sonntag, 4. August 2013  
Wanderung zu den Denksteinen im Valtenberggebiet
- Sonntag, 8. September 2013  
Natur- und heimatkundliche Rundwanderung um Neustadt in Sachsen.

Weiterhin bieten wir auch individuelle, auf Sie zugeschnittene Wanderungen an.

Für weitere Informationen und Anfragen wenden Sie sich bitte an o. g. Adresse.

großer Wandertag. Wir fuhren mit dem Bus nach Sachsen-dorf. Hier begaben wir uns auf den Brauereiweg. Wir steuerten insgesamt vier Brauereien an und natürlich wurde in jeder das selbst gebraute Bier probiert. An Brauerei Nr. 4 gab es dann für jeden eine Urkunde als Fränkischer Ehrenbiertrinker, die wir uns dann am Abend in der Gaststätte unseres Hotels durch eine kleine Showeinlage verdienen konnten. Und schon war wieder Sonntag und die Heimreise stand an. Zuerst machten wir aber noch einen Abstecher in eine benachbarte Schnapsbrennerei, wo uns Herr Brück in die Kunst des Schnapsbrennens einweihte. Natürlich durfte auch alles probiert

werden. Mit einigen gekauften Flaschen im Gepäck und bester Laune setzten wir die Heimreise fort und es gab zum Mittag das mittlerweile traditionelle Scheufele-Essen in Weisenbach. Wir bedanken uns bei allen Organisatoren der Fahrt, insbesondere bei Sportfreund Harald Meisel, für die gelungenen vier Tage. Ein großer Dank geht an das Hotel Grüner in Obertrubach, die uns sehr herzlich aufgenommen haben und dem Busunternehmen Puttrich für die stets sichere Fahrt. Noch mehr Eindrücke von dem Ausflug und weitere Bilder unter [www.ssv-1862.de](http://www.ssv-1862.de). Da findet ihr auch weitere Neuigkeiten und Aktivitäten rund um den Langburkersdorfer Sportverein. *Alte Herren*



## SSV 1862 Langburkersdorf e. V. informiert

### Die Alten Herren erobern die Fränkische Biermeile

Am 09.05.2013 starteten die Alten Herren zur großen Fahrt nach Oberfranken. Wie immer mit im Gepäck gute Laune und ausreichend Reiseproviant. Am Mittag kamen wir im Ahorntal an, wo wir uns von dem "Franzosen" durch die Sophienhöhle führen ließen. Der Höhepunkt der Führung war ein komplett erhaltenes Skelett eines Höhlenbären. Nach diesem interessanten Abstecher ging es zum Bahnhof in Ebermannstadt, wo eine Dampflokomotive mit nostalgischen Waggons auf uns wartete. Eigens für uns war ein Abteil reserviert. So konnten wir dann ganz ausgelassen die Fahrt genießen. Am Ziel wurden wir sehr freundlich im Hotel Grü-

ner in Obertrubach begrüßt. Für den nächsten Tag war ein Besuch in Bamberg geplant und Herr Grüner war sofort bereit der Stadtführer für uns zu sein. Dadurch erfuhren wir sehr viel über die Geschichte und die Bauwerke dieser wunderschönen Stadt. Die Krönung war die Besichtigung des Doms. Wir danken Herrn Grüner für die uns geschenkte Zeit. So konnten wir viel Wissenswertes über Bamberg erfahren. Am späten Nachmittag machten sich die aktiven Fußballer der Alten Herren für ein Freundschaftsspiel gegen die Fußballmannschaft im Ort bereit. Dieses endete mit einem 1 : 1 unentschieden. Am Samstag war dann unser



### Amts- und Heimatblatt der Stadt Neustadt in Sachsen

Das Amts- und Heimatblatt der Stadt Neustadt in Sachsen erscheint 14-täglich. Es wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0, Telefax: (03535) 489-115, Fax-Redaktion: (0 35 35) 4 89-1 55
- Herausgeber: Die Stadt Neustadt in Sachsen
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Der Bürgermeister der Stadt Neustadt in Sachsen Herr Manfred Eisner
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, vertreten durch den Geschäftsführer Andreas Barschtipan
- Anzeigenannahme/Beilagen: Geschäftsstelle Sebnitz Herr Matthias Riedel, 01855 Sebnitz, Hertigswalder Straße 9, 01855 Sebnitz, Telefon (03 59 71) 5 31 07, Fax (03 59 71) 51145, E-Mail: [matthias.riedel@wittich-herzberg.de](mailto:matthias.riedel@wittich-herzberg.de)
- Vertrieb: Haushaltswerbung Walter Dresden

Einzel Exemplare können gegen Kostenerstattung beim Verlag bestellt werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

## Sonstiges

### Sommerferien und Langeweile - Fehlanzeige!

#### Ferienangebote der „Grünen Schule grenzenlos“

Die Zethauer Kinder- und Jugendfreizeitstätte „Grüne Schule grenzenlos“ hat für die Sommerferien eine Vielzahl von erlebnisreichen Ferienlagern, Sommercamps und Projekten im Angebot. Wald und Dorf erleben, Natur und Freizeitpark, Disco, Spaß- und Naturbad, Reiten, Sport, Fußball, Inlineskaten, altes Hand-

werk und noch einiges mehr stehen im Programm. Neue Freunde und interessante Jugendgruppenleiter werden das I-Tüpfelchen dieser Ferienprogramme im Erzgebirge sein. Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter [www.gruene-schule-grenzenlos.de](http://www.gruene-schule-grenzenlos.de) oder per Telefon: 037320 8017-0.

### 11. Historisches Stadtfest

**Hoch soll sie leben!  
Gräfin Cosel feiert ihren 333. Geburtstag.**

**Stolpen  
31. Mai bis 2. Juni 2013**

Samstag: 11:00 Uhr bis 24:00 Uhr  
Sonntag: 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Opulentes Geburtstagsfest mit viel Musik, barockem Tanz und illustren Gästen! Außerdem: buntes Markttreiben, stattliche Handwerksburschen, kulinarische Köstlichkeiten, Posenreißer, Marktschreier u. v. m.

Marktplatz, Stadtmuseum, Museumshof und an den Stolpener Stadtscheunen

Kontakt: Tourist-Information Stolpen, Markt 5, 01833 Stolpen, Tel.: 035973 27313, [www.stolpen.de](http://www.stolpen.de)

### Wieder ein Sprint-OL

am 9. Juni in Neustadt in Sachsen



Vor einem Jahr war unsere Stadt zum ersten Mal Austragungsort für einen Sprint-Orientierungslauf (OL). Damals fanden hier die Sächsischen Meisterschaften statt. Am kommenden Sonntag werden wieder zahlreiche Sportler aus Sachsen und Deutschland in Neustadts Straßen und Ecken nach den dort versteckten Posten suchen. Diesmal ist es ein Wertungslauf bei der „Deutschen Parktour 2013“. Es sind zwei Läufe zu absolvieren, deren Laufzeiten addiert werden: am Vormittag im Gebiet Heinrich-Heine-, Maxim-Gorki-Straße (Start und Ziel ab 10 Uhr am Mehrgenerationenhaus/ Sportzentrum), am Nachmittag

im Stadtzentrum (Start ab 14 Uhr in der Böhmisches Gasse, Ziel am Stadtpark). Die Veranstalter bitten darum, die Posteneinrichtungen, das sind rot-weiße Stoff“laternen“ an elektronischen Stationen, nicht zu beschädigen oder zu entfernen. Für die Wettkämpfer sind sie der Beweis, dass sie am richtigen Posten waren. Interessierte sind auch in diesem Jahr eingeladen, selbst einmal zu versuchen, mit einer OL-Karte Neustadt zu entdecken. Sie werden erstaunt sein, dass es noch viele wenig oder nicht bekannte Winkel gibt.

Dr. Ingrid Große, Zeichnung „Stadt-OL“ von Helmut Härtelt

### Weltblutspendertag am 14. Juni!

Seit 2004 wird jedes Jahr am 14. Juni der Weltblutspendertag gefeiert. Der Tag fällt auf den Geburtstag von Karl Landsteiner (1868 - 1943), dem Entdecker der Blutgruppen. Als Blutspende bezeichnet man die freiwillige Abgabe einer gewissen Menge Blutes. Das Blut wird anschließend untersucht, aufbereitet und für medizinische, wissenschaftliche und pharmazeutische Zwecke verwendet. Die entnommene Menge liegt in der Regel bei einem halben Liter. Treue Blutspender und mutige Neuspender sind jederzeit willkommen. Blut spenden kann man im Alter von 18 bis 70 Jahren (Neuspender bis 65 Jahre) mit einem Mindestgewicht von 50 kg. Mitzubringen sind nur der Personalausweis

und der Wille zu helfen. Bei jedem Blutspendetermin werden die Spender von einem Arzt und fachlich geschultem Personal betreut. Getränke sowie ein stärkender Imbiss stehen für jeden Spender zur Verfügung. **Bitte nutzen Sie die Gelegenheit, den nächsten Blutspendetermin in Ihrer Nähe wahrzunehmen!**

**07.06.2013**

Friedrich-Schiller-Mittelschule, Rosa-Luxemburg-Str. 11, 14:00 - 19:00 Uhr

**20.06.2013**

Grundschule Oberottendorf, Bischofswerdaer Straße 276, 15:00 - 19:00 Uhr

**25.06.2013**

Evang. Grundschule Hohwald, Dorfstraße 16, 15:00 - 19:00 Uhr

Arbeiter-Samariter-Jugend



**Arbeiter-Samariter-Jugend**

**ASJ-Kinder retten die verzauberte Prinzessin aus dem Märchenwald**



Am Himmelfahrtswochenende fanden im KiEZ Grünheide die Bundeskindertage der Arbeiter-Samariter-Jugend Deutschland unter dem Thema „Aufruhr im Märchenwald“ statt, ausgestattet von den Verbänden Sachsen und Thüringen. Turbulent begann die Reise der 24 Kinder und vier Betreuer schon am Parkplatz, denn wir wurden von einem kräftigen Hagelschauer überrascht und schafften es gerade noch in den Reisebus. In Grünheide angekommen, nutzten wir die verbleibende Zeit zum Umschauen, bis dann die große Abendveranstaltung begann. Geladen waren auch die 12 Feen und die Kinder erschienen im Kostüm.

Prinzessin Röschen, in Begleitung von Prinz XÜ, wurde von allen herzlich begrüßt. Die Feen sprachen ihre Wünsche aus und als die 12. Fee, die Erste-Hil-Fee, an der Reihe war, kam die Katastro-Fee und beschwerte sich, dass sie nicht eingeladen war. Aus Boshaftigkeit verwandelte sie das schöne Gesicht der Prinzessin in ein Hässliches. Zum Glück hatte die Erste-Hil-Fee ihren Wunsch noch nicht geäußert und milderte den Fluch. Wenn bis Samstagabend 3001 goldene Nüsse von den Kindern gesammelt werden, wird die Prinzessin ihr schönes Gesicht wiedererhalten. Die Nüsse erhielten die Kinder am Freitag bei verschiedenen märchen-

haften Bastel- und Spielstationen, wo sie Musikinstrumente, Hexenhäuschen, Rosenhecken für den Abschlussball, Froschkönige und Freundschaftsbänder bastelten. Es mussten die 7 Geißlein gefunden werden, Äpfel aus dem Wasser geholt werden und noch einiges mehr. Mit vielen gesammelten Nüssen ging es am Abend zum Grillen. Danach sorgte der Puppenspieler Herr Männel für Unterhaltung. Und, immer noch nicht genug, gab es noch einen gruseligen Nachtparcours. Der Samstag begann etwas ruhiger. Mit Reisebussen wurden die Kinder in den nahe gelegenen Freizeitpark Plohn gebracht. Wieder im KIEZ blieb

noch etwas Zeit zum Schminken und Stylen für den großen Abschlussball. Die Hofdamen zählten alle gesammelten Nüsse. Es waren nur 3000. Aber der Dieb dieser einer Nuss wurde ausfindig gemacht. Die Katastro-Fee verwandelte die Prinzessin zurück. Alle waren glücklich und führten ihren einstudierten Tanz vor. Zur Unterhaltung kam noch Herr Kranz mit seinem gestiefelten Kater. Den Abschluss des Balls bildete ein wunderschönes Feuerwerk. Am nächsten Morgen traten alle die Heimreise an. Es war für alle ein unvergessliches Erlebnis.

*Daniela Scholz*

## Bereitschaftsdienste

### Bereitschaftsdienst

(alle Angaben ohne Gewähr)

**Retungsleitstelle Pirna Tel.: 03501 49180**

### Kinderärzte und HNO-Arzt

Im Notfall bitte die Rettungsleitstelle in Pirna anrufen.

### Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Allgemeinärztliche Bereitschaftsdienst ist ab sofort zu den nachfolgenden Zeiten: Mo., Di., Do. von 19:00 Uhr, Mi. und Fr. von 14:00 Uhr, Sa., So. und an Feiertagen von 07:00 Uhr, jeweils bis 07:00 Uhr des folgenden Tages über die Rettungsleitstelle in Anspruch zu nehmen.

### Zahnärzte

jeweils von 9:00 - 11:00 Uhr. In dringenden Fällen außerhalb der Sprechzeiten über die Rettungsleitstelle, Tel.: 03501 49180

Telefon:

#### 01./02.06.2013

DS Lindemann, W.-Kaulisch-Str. 1  
Neustadt

03596 502796

#### 08./09.06.2013

Dr. Boden, Kastanienweg 5  
Dürröhrsdorf

035026 90352

### Apotheken-Notbereitschaft

Die Apotheken sind durchgehend dienstbereit. Die Dienstbereitschaft findet täglich von 08:00 Uhr morgens bis 8:00 Uhr morgens des Folgetages statt. Wenn Sie eine Notdienstapotheke benötigen, rufen Sie bitte unter der Nr. 03591 19222 an oder erkundigen Sie sich unter [www.apotheken.de](http://www.apotheken.de). Folgende Apotheken haben am Wochenende in der o. g. Zeit in unserer Region Notdienst für dringende Rezepte:

#### 01.06.2013

Löwen-Apotheke Stolpen  
01833 Stolpen, Markt 2

035973 24830

#### 02.06.2013

Schloss-Apotheke Dürröhrsdorf  
01833 Dürröhrsdorf, Kastanienweg 2

035026 90305

Rosen-Apotheke Sebnitz

Rosenstraße, 01855 Sebnitz

035971 830493

Valtenberg-Apotheke Neukirch

01904 Neukirch, Hauptstraße 64

035951 31788

#### 08.06.2013

Markt-Apotheke Neustadt

01844 Neustadt, Böhmisches Straße 2

03596 550970

#### 09.06.2013

Regenbogen-Apotheke Bischofswerda

01877 Bischofswerda,

Belmsdorfer Straße 26

03594 707620

### Frauen- und Kinderschutzhaus

erreichbar rund um die Uhr

über die Rettungsleitstelle

03501 49180

### Tierärztliche Klinik - immer dienstbereit

Dr. Düring, Alte Hauptstraße 15, Stolpen,

OT Rennersdorf

035973 2830

## Kirchennachrichten



### Kirchennachrichten Evangelische St. Jacobi Kirche

Wir laden zu den Gottesdiensten in die **St. Jacobi-Kirche** ein.

Parallel zum Hauptgottesdienst findet jeden Sonntag Kindergottesdienst statt.

Gottesdienste können nachgehört werden - bitte im Pfarramt anfragen!

#### Sonntag, 02.06., 1. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pfr. Klipphahn

Kollekte für Kongress- und Kirchentagsarbeit,

Erwachsenenarbeit

#### Sonntag, 09.06., 2. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Predigtgottesdienst, Pfr. Schellenberger

anschließend Gemeindegandertag

9.30 Uhr Predigtgottesdienst in Rugiswalde, Pfr. Klipphahn

Kollekte für eigene Gemeinde

### Wir laden ein zu einer lebendigen Gemeinde

#### Für unsere Kinder

#### Christenlehre montags im Kirchgemeindehaus, Hospitalstr. 2

**1. und 2. Klasse:** 15.00 Uhr - 15.45 Uhr

**3. und 4. Klasse:** 16.30 Uhr - 17.15 Uhr

**Powerkids: (5./6. Klasse):** immer mittwochs

17 - 18.30 Uhr im „Schafstall“ im Pfarrhaus, Kirchplatz 2

#### Konfirmanden:

Klasse 7, dienstags, 16.30 Uhr im „Schafstall“

#### Junge Gemeinde ( im Schafstall)

freitags 19.30 - 23 Uhr

#### Für Frauen

**Frauenkreis für Jüngere:** nach Vereinbarung

**Frauenkreis:** Mittwoch, 12.06., 17 Uhr

#### Für Männer

Männerkreis: Dienstag, 18.06., 19.30 Uhr im Schafstall

#### Mit der Bibel

**Gebetskreis für die Ev. Grundschule:** 28.06, 20 Uhr in der Schule

**Gebetskreis für die Kirchgemeinde:** Mittwoch, 05.06., 20 Uhr im Schafstall

**Alpha Bibelkreis:** Dienstag, 11.06. und 25.06., Schafstall

**Taize-Gebet:** Montag, 03.06., 18 Uhr in der Sakristei

**Bibelstunde:** mittwochs 18.30 Uhr im Diakoniat

**Bibelstunde Seniorenheim Berthelsdorfer Straße:**

Donnerstag, 9.30 Uhr

#### Für Senioren

**Seniorentreff:** Donnerstag, 13.06., 14 Uhr im Kirchgemeindehaus

**Kirchenvorstand**

Dienstag, 04.06., 19 Uhr im Pfarrgarten oder Schafstall

**Redaktionskreis**

Mittwoch, 19.06., 16.00 Uhr im Pfarramt

**Kirchenmusik**

**Kurrende:** montags, 14.45 Uhr im Kirchgemeindehaus

**Jugendchor (Kl. 5 - 7):** dienstags, 18 Uhr im Kirchgemeindehaus

**Jugendchor (ab Kl. 8):** freitags, 18 Uhr im Kirchgemeindehaus

**Kantorei:** montags, 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus

**Kammerchor:** mittwochs, 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus

**Posaunenchor:** dienstags, 19.15 Uhr in Neustadt (Sakristei)

**Veranstaltungen in den Dörfern****Langburkersdorf**

Frauentag: Montag, 3. Juni, 14 Uhr gemeinsam mit Polenz im Erbgericht Polenz

**Polenz:**

Frauenkreis: Montag, 3. Juni, 14 Uhr gemeinsam mit Langburkersdorf im Erbgericht Polenz

**Rugiswalde**

Gottesdienst, Sonntag, 09.06., 9.30 Uhr

**Grüne Damen und Herren**

Mittwoch, 05.06., 10 Uhr Treffen im Seniorenheim im Wintergarten

Ev.-Luth. Pfarramt Neustadt, Kirchplatz 2, 01844 Neustadt,  
Tel. 503039, Fax 501923,  
www.kirche-neustadt.de, E-Mail: info@kirche-neustadt.de



## Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde Lauterbach - Oberottendorf mit den Kirchorten Bühlau und Rückersdorf

**Sonntag, 02.06., 1. Sonntag n. Trinitatis**

14:00 Uhr Gottesdienst und Gemeindefest in der Schäferei  
Klose mit Kaffee und Kuchen und Familiennachmittag in Oberottendorf

**Sonntag, 09.06., 2. Sonntag n. Trinitatis**

17:00 Uhr Mühlenwanderung mit anschließender Andacht in der Kirche in Rückersdorf

**Freitag, 14.06.**

19:00 Uhr Konzert mit dem Kammerorchester ohne Dirigenten Dresden in Oberottendorf

**Sonnabend, 15.06.**

16:30 Uhr Orgelkonzert „Ein Sommernachtstraum“ mit Tom Adler in Oberottendorf

**Zusammenkünfte:****Kindervormittag 09:30 - 12:00 Uhr**

Oberottendorf Sonnabend, 08.06.

**Kinderkreis 15:00 Uhr**

Lauterbach Donnerstag, 06.06.

**Junge Gemeinde**

**19:30 Uhr** Lauterbach/Oberottendorf  
jeden Freitag in Lauterbach

**Gesprächskreis**

**20:00 Uhr** Oberottendorf, 03.06.

**20:00 Uhr** Rückersdorf, 11.06.

**Offener Frauenkreis:** (mit Kinderbetreuung)

**09:00 - 11:15 Uhr** Lauterbach, Mittwoch, 05.06.

**Mütterkreis:**

**20:00 Uhr** Lauterbach, 26.06.

**Frauentag:**

**14:00 Uhr** Oberottendorf, 04.06.

**14:00 Uhr** Rückersdorf, 11.06.

**Bibelstunde:**

**10:00 Uhr** Lauterbach, 12.06.

**Chorproben nach Vereinbarung**

**im Wechsel in Lauterbach/Oberottendorf**

**19:00 Uhr** montags

**Waldgottesdienst im Grünen am 30. Juni 2013**

Am **Sonntag, dem 30. Juni 2013** (im letzten Anzeiger war der Termin falsch), möchten wir bei schönem Wetter den Gottesdienst feiern. Beginn des Waldgottesdienstes ist **10:00 Uhr**. Der Pfarrwald ist zu Fuß gut zu erreichen: linker Weg vor dem Ortseingangsschild Lauterbach in Richtung Langenwolmsdorf. Mit Pkw ist die Anfahrt bis zum Waldrand möglich. (Bitte beachten Sie die ausgewiesenen Parkplätze!) Wer den Pfarrwald nicht selber erreicht, kann die Möglichkeit nutzen, mit dem Kleinbus von allen öffentlichen Bushaltestellen aus unseren Kirchgemeinden abgeholt und am Ende wieder zurück gebracht werden. Eine vorherige Meldung an das Pfarramt diesbezüglich ist zur Planung notwendig! Nach dem Gottesdienst besteht die Möglichkeit, ein Mittagessen aus der Feldküche sowie Kaffee und Kuchen erhalten. Des Weiteren werden Spielstände für Kinder aufgebaut. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst 10:00 Uhr in der Martinskirche statt.

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Lauterbach-Oberottendorf mit den Kirchorten Bühlau und Rückersdorf, Tel. 035973 26401/26412

**Katholische Kirche St. Gertrud****9. Sonntag im Jahreskreis 01./02.06.**

Sa., 17 Uhr Heilige Messe

So., keine Heilige Messe in Neustadt

10 Uhr Heilige Messe mit

Fronleichnamprozession in Sebnitz

**10. Sonntag im Jahreskreis 08./09.06.**

Sa., 17 Uhr Heilige Messe

So., 8 Uhr Heilige Messe

**Heilige Messen an den Werktagen**

Mi., 05.06. keine Heilige Messe

Fr., 07.06. keine Heilige Messe

Mi., 12.06. 18 Uhr Heilige Messe

Fr., 14.06. 18 Uhr Heilige Messe

**Sonstige Vermeldungen**

Krankenbesuche nach Absprache

Jugendabend nach Absprache

Von Di., 04.06. bis Sa., 08.06. findet unsere Gemeindefahrt nach Zakopane statt.

Pfarrer: Edward Wasowicz, Struvestr. 5, 01844 Neustadt,  
Tel. 03596 603380

Sprechzeit: nach jeder Hl. Messe bzw. nach Terminabsprache  
Pfarrer: Alexander Paul i. R., Finkenbergr. 15, 01855 Sebnitz,  
Tel. 035971 53511

Sprechzeit: nach Terminabsprache

Pfarrbüro: Neustadt, Frau Richter Di. 15.30 - 17.00 Uhr,  
Do. 9 - 11 Uhr

Finanzen: Neustadt, Herr Henneberg, Fr. 9.30 - 11.30 Uhr

## **Jehovas Zeugen**

### **Zusammenkunftszeiten:**

#### **Sonntag 9:30 Uhr**

Öffentlicher Vortrag und Wachturmstudium

#### **Freitag 19:00 Uhr**

Versammlungsbibelstudium, Theokratische Predigtdienstschule  
und Dienstzusammenkunft

### **Zusammenkunftsort:**

**Werner-von-Siemens-Str. 8**

**01844 Neustadt/Sachsen**

### **Themen der öffentlichen Vorträge für Juni 2013**

- 02.06.      Teilen wir Gottes Ansicht über das Leben?
- 09.06.      Wer eignet sich, die Menschheit zu regieren?

[www.jw.org](http://www.jw.org)